

Alpnacher Blettli



**Die neue Beobachtungsplattform am Fuss
der Aufschütti ist fertiggebaut**

Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher



Die Tage werden wieder länger und die Natur stimmt sich auf den Frühling ein. Eine besondere Jahreszeit, um in der Natur unterwegs zu sein. Warum nicht einmal die neue Aussichtsplattform am Südufer des Alpnachersees (Titelbild) besuchen und Vögel auf der zukünftigen Moorfläche bestaunen?

Am 3. März 2024 haben sie die zukünftigen Mitglieder des Gemeinderates und des Kantonsgerichts gewählt. Es war ein fairer Abstimmungskampf und daher bedanke ich mich einerseits bei allen Wählerinnen und Wähler für die Unterstützung, aber auch bei allen Kandidaten, die übrigens alle das absolute Mehr erreicht haben. Die Zusammensetzung ist nun gesetzt und jetzt warten wir gespannt auf den Entscheid der Wählenden zum Gemeindepräsidium.

Im Departement Gesellschaft und Gesundheit ist der Neuanfang gut spürbar. Gestützt auf Bedarfsabklärungen bei den Jugendlichen erarbeitete die Jugendkommission die Strategie Jugend 2024 – 2028, die der Gemeinderat im Februar genehmigt hat. Die Jugendarbeit ist 15 Jahre nach der Einführung ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde.

Am 1. April 2024 startet die Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit mit der neuen Mitarbeiterin Barbara Rossacher. Damit können wir uns als Gemeinde auch mehr engagieren in den wichtigen Gesellschaftsthemen wie Gesundheit, Pflegende Angehörige, Alter, Demenz, Palliativ Care, aber auch zukünftig eine wichtige Koordination und Steuerung übernehmen für die diversen Angebote und zu Gunsten der Bevölkerung.

Ich wünsche uns allen sonnige Frühlingstage, um die Natur zu geniessen und auch wieder mehr in Kontakt zu kommen mit der Nachbarin oder dem Nachbarn.

*Regula Gerig
Departementsvorsteherin Gesellschaft und Gesundheit, Wasserbau*

Titelbild

Für Naturbeobachtungen ist eine neue Beobachtungsplattform entstanden. Tier- und Naturliebende nutzen sie rege.

Foto: Daniel Albert

Inhaltsverzeichnis

Gemeinde	2–11
Schule	12–15
Pfarrei	16–21
Korporation	22–23
Diverses	24–51

Impressum

Alpnacher Blettli 03|2024
22. März 2024, 43. Jahrgang
Informationen aus der Gemeinde Alpnach

Herausgeber

Einwohnergemeinde Alpnach
Famo-Druck AG, Alpnach Dorf

Redaktion

Gemeindekanzlei Alpnach
Bahnhofstrasse 15, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 96 96
Marcel Moser, Daniel Albert,
Melanie Sigrist-Schleiss, Beat Vogel,
Tina Ammer

Inserateverwaltung und Vereinsnachrichten

Famo-Druck AG, Nadine Hofstetter
Schulhausstrasse 7, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 91 72, redaktion@famo.ch
(Bitte mit Vermerk «Alpnacher Blettli»)

Erscheinung

10-mal jährlich

Nächste Erscheinungsdaten

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinung
Nr. 04_2024	18.04.2024	26.04.2024
Nr. 05_2024	22.05.2024	31.05.2024
Nr. 06_2024	27.06.2024	05.07.2024

Jeweils 12 Uhr! Später eintreffende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Layout und Druck

Famo-Druck AG, Schulhausstrasse 7,
6055 Alpnach Dorf, famo.ch

Auflage

3400 Exemplare. Gratis verteilt
an alle Haushaltungen von Alpnach

Inserate-Tarife

Preise pro Ausgabe, zuzüglich MwSt.

Grösse	Inseratpreis	Inseratgrösse
1/16	40.–	70x23 mm
1/8	60.–	70x49 mm
1/4 hoch	95.–	70x101 mm
1/4 quer	95.–	145x49 mm
1/2	170.–	145x101 mm
1/1	280.–	145x205 mm

Farbzuschlag: CHF 60.– pro Inserat/Ausgabe

Wiederholungsrabatte:

5x erschienen: 5%, 10x erschienen: 10%

D' Ratsstube brichtet...

Gesamterneuerungswahlen Einwohnergemeinderat 2024 – 2028

Bei den Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024 erreichten alle Kandidaten das absolute Mehr im ersten Wahlgang. Die Stimmbeteiligung lag bei hohen 59.49 %. Folgende fünf Personen werden ab der kommenden Legislatur im Gemeinderat Einsitz nehmen:

Wallimann Sibylle, Schoriederstrasse 14, Kaufm. Angestellte/Bäuerin (bisher)	CSP Alpnach	1'827
Gerig Regula, Eichstrasse 15, Pflegefachfrau/Geschäftsleiterin (bisher)	CSP Alpnach	1'793
Vogel Bruno, Obere Gründlistrasse 11, Rechtsanwalt und Notar (neu)	CVP Alpnach	1'723
Matter Patrick, Hostettlistrasse 22, Fahrradmechaniker (bisher)	GLP Alpnach	1'539
Egli Marcel, Bitzistrasse 28, Berater (bisher)	CVP Alpnach	1'416

Folgende Person hat im ersten Wahlgang das absolute Mehr erreicht und scheidet überzählig aus:

Schelbert Marcel, Gruebengasse 50, Mauer/Historiker (neu)	SVP Alpnach	1'368
---	-------------	-------

Am 7. April 2024 kann deshalb auf einen zweiten Wahlgang verzichtet werden. Somit findet am Weissen Sonntag nur der erste Wahlgang des Gemeindepräsidiums statt. Für den Sitz des Gemeindepräsidium gingen innert der Frist folgende zwei Kandidaturen ein:

Matter Patrick, Hostettlistrasse 22, Fahrradmechaniker (neu)	GLP Alpnach
Vogel Bruno, Obere Gründlistrasse 11, Rechtsanwalt und Notar (neu)	CVP Alpnach



Für den Sitz des Gemeindevizepräsident ging innert der Frist eine Kandidatur ein. Folglich konnte der Gemeinderat folgende Person als Gemeindevizepräsident ab der kommenden Legislatur als still gewählt erklären:

Egli Marcel, Bitzistrasse 28, Revision (neu)	CVP Alpnach – die Mitte
--	-------------------------

Klares Votum für schulergänzende Tagesstrukturen

Der Gemeinderat freut sich über das klare Abstimmungsergebnis bezüglich der schulergänzenden Tagesstrukturen in der Gemeinde Alpnach. Durch die Zustimmung der Bevölkerung ist das gute Betreuungsangebot des Schülerhauses auch in Zukunft gesichert.

Das Departement Bildung und Kultur wird nun die Integration des Schülerhauses unter das Dach der Schule Alpnach vorbereiten, so dass ab 1. Januar 2025 die Übernahme gewährleistet ist.

Detail-Resultate der Vorlage:

Genehmigung Schulergänzende Tagesstrukturen	
Zahl der abgegebenen JA	1'769
Zahl der abgegebenen NEIN	756
Stimmbeteiligung	60.65 %
Die Vorlage ist somit angenommen.	

Personelle Veränderung in der Verwaltung

Gemeindekanzlei



Am 1. Januar 2017 hat die Sachbearbeiterin Ruth Bucher ihre Arbeit als Sachbearbeiterin in der Gemeindekanzlei Alpnach aufgenommen. Seither war Ruth Bucher als «Gute Seele» und stille «Chrapferin» im Hintergrund aktiv und unterstützte in diversen Bereichen den Ratsbetrieb und die damit verbundenen Aufgaben (Terminkoordination, Anlassorganisation, Vor- und Nachbearbeitung von Sitzungen usw.).

Auch das Alpnacher Blettli wurde über die Jahre von Ruth Bucher mit viel Freude mitgestaltet und regelmässig bearbeitet. Am Freitag, 22. März 2024 wird

Ruth Bucher im Schlosshof durch die Gemeinde mit einem Apéro in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Der Einwohnergemeinderat und die Gemeindeverwaltung wünschen Ruth Bucher für Ihre private und berufliche Zukunft alles Gute.

Zusammenkunft vom 12. März 2024 mit den Behörden

Am 12. März 2024 fand das Treffen der Kantonsratsmitglieder und Ortsparteien sowie den Gemeinderats- und Geschäftsleitungsmitgliedern statt. Der Gemeinderat konnte eine breite Palette an Informationen an die Behörden weitergeben und es fand ein reger Austausch zwischen den Betroffenen statt. Verschiedene Fragestellungen konnten vor Ort gemeinsam besprochen werden.

Neue Fachstelle Gesundheit

Seit dem 1. Juli 2023 wurden die Sachbearbeitungsaufgaben im Bereich Gesellschaft und Gesundheit intern und befristet durch Gaby Schmidiger mit einem 30 Prozentpensum abgedeckt. Die restlichen Stellenprozente für eine Fachperson im Bereich konnten nicht abgedeckt werden, da die dafür geplante Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sarnen leider nicht zu Stande kam.

Ab dem 1. April 2024 werden alle Arbeiten im Bereich neu von der Fachstelle Gesellschaft und Gesundheit übernommen. Wie bereits im Alpnacher Blettli 01/2024 informiert, konnte der Gemeinderat diese Stelle mit Barbara Rossacher besetzen. Barbara Rossacher ist ausgebildete Sachbearbeiterin und Sozialpädagogin. Die Alpnacherin bringt vielfältige Erfahrungen im Gesellschaftsbereich mit und hat auch bereits in öffentlichen Verwaltungen gearbeitet.

Ab einem späteren Zeitpunkt wird die Fachstelle auch Zeitfenster anbieten für Gesellschafts- und Gesundheitsfragen, die allen Einwohnerinnen und Einwohner offensteht. Informationen dazu werden folgen.

Der Einwohnergemeinderat bedankt sich herzlich bei Gaby Schmidiger und Gregor Jurt, welche die Arbeiten seit dem 1. Juli 2023 übernommen haben. Und Barbara Rossacher wünscht der Gemeinderat einen guten Start.

Veränderungen in den Kommissionen

Neue Pflichtenhefte

In den beiden Kommissionen Leben im Alter und auch in der Jugendkommission wurden durch die Neuorganisation des Bereichs Gesellschaft und Gesundheit Änderungen nötig. Der Gemeinderat stimmte den neuen Pflichtenheften der Kommissionen zu. Die Pflichtenhefte der Kommissionen sind jeweils auch auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht.

Jugendstrategie Alpnach 2024 – 2028

Im Jahr 2009 genehmigte der Einwohnergemeinderat Alpnach das erste Jugendkonzept. In den vergangenen Jahren veränderte sich die Gesellschaft. Das zeigt sich auch bei den Jugendlichen.

Aus diesem Grund wurde im Jahr 2022 eine Bedarfsanalyse durchgeführt in der bestehenden Zielgruppe der Oberstufe und neu auch in der 5. und 6. Klasse. Zum Beispiel war eine Erkenntnis daraus, dass sich die Jugendlichen wieder mehr Gruppenaktivitäten in der Natur wünschen. Auch die verschiedenen Krisen (Pandemie, Ukraine-Krieg, Klima) beeinflussen die psychische Gesundheit der Jugendlichen.

Die Resultate dieser Analyse bildeten die Grundlage zur Erarbeitung der nun vorliegenden Jugendstrategie 2024 – 2028, die das Jugendkonzept von 2009 ablöst und vom Einwohnergemeinderat jetzt genehmigt wurde.

Die Jugendlichen sollen auch in Zukunft ein wichtiger Teil des Gemeindelebens sein und Alpnach als attraktiven Wohnort erleben. Die Angebote der Jugendarbeit stehen grundsätzlich allen Jugendlichen der Gemeinde zur Verfügung. In einer Pilotphase erhalten neu auch die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse die Möglichkeit in der Jugendarbeit mitzuwirken.

Der Einwohnergemeinderat dankt den Mitgliedern der Jugendkommission und Karin Buschor sowie Sebastian Navarro (Büro West AG) für ihre grosse Arbeit.

Die neue Jugendstrategie 2024 – 2028 wird auf der Homepage der Gemeinde aufgeschaltet.

Neue Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Ab Anfang April 2024 werden die Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung angepasst. Neu wird die Verwaltung jeweils am Mittwochnachmittag geschlossen bleiben. Die Anpassung der Öffnungszeiten erfolgt einerseits aufgrund personeller Engpässe in den verschiedenen Bereichen der Verwaltung. Und andererseits auch, weil dank der digitalisierten Aufgaben eine persönliche Vorsprache in der Verwaltung oft nicht mehr nötig ist. Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können nach Absprache stattfinden.

Ab April 2024 lauten die Öffnungszeiten wie folgt

Montag 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Dienstag 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Mittwoch 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr
Nachmittag geschlossen

Donnerstag 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr
13.30 Uhr bis 17.00 Uhr

Freitag 08.00 Uhr bis 11.45 Uhr
und vor 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr
Feiertagen

Arbeitsvergaben

Ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Rechtskraft.

Im Bereich der Raumplanung werden die Kulturobjekte von lokaler Bedeutung Gemeinde Alpnach geprüft. Der Gemeinderat hat diesbezüglich folgende Arbeit vergeben:

Planerleistungen	Denkmalwerkstatt, Büro für Denkmalpflege und Baugeschichte GmbH, Zürich
------------------	---

Immer aktuell: alpnach.ch

Besondere Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Die Gemeindeverwaltung Alpnach ist über Ostern wie folgt geöffnet:

Donnerstag, 28. März 2024 08.00 bis 11.45 Uhr
13.30 bis 16.00 Uhr

Karfreitag, 29. März 2024 ganzer Tag geschlossen

Ostermontag, 1. April 2024 ganzer Tag geschlossen

Ab Dienstag, 2. April 2024, sind wir gerne wieder zu den üblichen Öffnungszeiten für Sie da. Frohe Ostern und vielen Dank für Ihr Verständnis!

Baubewilligung

Es ist möglich, dass die unten erwähnten Bewilligungen noch nicht rechtskräftig sind. Die Veröffentlichung im Alpnacher Blettli hat lediglich einen informativen Charakter und ist keine amtliche Publikation.

Im ordentlichen Verfahren

- Wallimann-Wellinger Mirjam und Roland, Hostett 7, Alpnach Dorf; Erteilung der Baubewilligung für den Anbau Garderobe, Garage und PV-Anlage auf der Parzelle Nr. 2085, Hostett



Tel 143

Die Dargebotene Hand

Zentralschweiz

Spendenkonto 60-18506-6

Aufwertung Südufer Alpnachersee (ASA) – Abschluss des Teilprojekts Mündungsbucht

Am Südufer des Alpnachersees ist es ruhiger geworden. Anstelle von Baumaschinen sind nun wieder Vogelgezwitscher, Lachmöwen und das Rascheln von Kleintieren zu hören. Die Bauarbeiten sind abgeschlossen, die Gerätschaften abgezogen. Im Zuge der Rückbauarbeiten wurden die ehemaligen Installationsplätze in ökologisch wertvolle Lebensräume umgestaltet. Der Raum wird nun wieder der Natur überlassen.

Die Projektziele wie die ökologische Aufwertung der Lebensräume in und entlang dem See, insbesondere die Wiederherstellung von Flachwasserzonen, die Schaffung von Flächen für die Entwicklung von Flachmooren und die Initialisierung der Deltabildung wurden erreicht mit der Schüttung von rund 700'000 t unverschmutztem Material. Dieses stammte aus dem Ausbruch des Hochwasserentlastungstollens der Sarneraas und dem Projekt Kraftwerkerneuerung Ritom im Tessin. Dadurch konnten die durch den früheren Kiesabbau entstandenen Baggerlöcher und Buchten teilweise wieder aufgefüllt werden.

Auf der neu geschütteten Fläche in der Mündungsbucht sind Voraussetzungen geschaffen worden, damit sich ein Flachmoor entwickeln kann. Zahlreiche Sumpf- und Magerwiesenpflanzen sind bereits angewachsen. Die Entwicklung eines Flachmoors braucht allerdings Zeit und steht aufgrund des Pioniercharakters auch unter Beobachtung. Während den nächsten rund 10 Jahren wird man die gesamte Entwicklung am Südufer des Alpnachersees genau verfolgen und dokumentieren.

Für Naturbeobachtungen ist eine Beobachtungsplattform am Fuss der Aufschüttung entstanden. Sie bietet einen guten Ausblick auf die Mündungsbucht mit der neu geschütteten Fläche sowie Flachmoor, Schilf und Vögel, ohne diese zu stören oder aufzuscheuchen. Die neu entstandene Fläche darf hingegen nicht betreten werden. Interessierte erhalten via QR-Code auf der Infotafel vor Ort Zugang zu einem Kurzfilm über das Projekt. Der Film ist auch auf der Homepage abrufbar: <https://hochwasserschutz.ow.ch/projekte/suedufer-alpnachersee/>.

Im Zusammenhang mit der Beobachtungsplattform für Tier- und Naturliebhabende hat der Gemeinderat mit dem Kanton Obwalden eine Unterhaltsvereinbarung abgeschlossen.

Der bauliche Unterhalt wie Reparatur- und Instandhaltungsarbeiten sowie Umgebungsarbeiten führt der Kanton Obwalden aus. Hingegen liegt der betriebliche Unterhalt wie monatliche Reinigung des Innenraums, das wöchentliche Einsammeln und deren Entsorgung von Abfall sowie die Sicherstellung der gefahrenlosen Zugänglichkeit bei der Gemeinde. Diese Arbeiten werden durch den Werkdienst Alpnach ausgeführt. Besuchende erreichen die Beobachtungsplattform zu Fuss.



Die neue Beobachtungsplattform am Fuss der Aufschüttung



Aussicht aus der Beobachtungsplattform

Filmprojekt «Mys Alpnach»

Der Gemeinderat Alpnach ist aktuell daran, den bestehenden Gemeindefilm zu erneuern. In diesem Zusammenhang wurden bereits erste Aufnahmen erstellt. Im Sinne eines ersten Einblicks werden die ersten Aufnahmen «Mys Dorf – Ysi Fasnacht» veröffentlicht.

Auf der Gemeindehomepage finden Sie die Aufnahmen der diesjährigen Fasnacht und können die fünfte Jahreszeit noch einmal Revue passieren lassen.

Seniorinnen und Senioren –
unterwegs in Alpnach

Spaziertreff

Immer am 1. und 3. Dienstag im Monat

Zeit: 14.00 bis ca. 15.30 Uhr

Treffpunkt: vor dem
Pfarreizentrum Alpnach

Brauchen Sie einen Fahrdienst oder
haben Sie Fragen?

Melden Sie sich bei Margrit Zurbuchen,
Tel. 041 670 27 35

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Gerne gebe ich Ihnen die Möglichkeit, mir auf unkomplizierte Art Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche mitzuteilen.

Die nächsten Termine:

Donnerstag, 25. April 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 23. Mai 2024	16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag, 20. Juni 2024	16.00 bis 18.00 Uhr

Es ist keine Voranmeldung nötig. Ausserhalb der Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung bitte beim Eingang läuten.

Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Herzlichst

Ihr Gemeindepräsident
Marcel Moser

Digitaler Dorfplatz Alpnach



Sind Sie schon registriert?

Auf der interaktiven App können sich Einwohnerinnen und Einwohner einfach informieren, organisieren, vernetzen und engagieren. Vereine und Gewerbebetriebe können regional besser sichtbar werden, die Bevölkerung über aktuelle Gegebenheiten sowie Anlässe informieren und die Kommunikation mit den eigenen Mitgliedern vereinfachen.

Werden Sie Teil des digitalen Dorfplatzes Alpnach – QR-Code scannen, kostenlose App herunterladen und registrieren.

Treten Sie der Gruppe «Informationen aus dem Gemeindehaus» bei.
Hier erhalten Sie laufend Informationen zu:

- Einwohnergemeindeversammlungen
- Wahlen und Abstimmungen
- Projekten der Gemeinde
- Strassensperrungen
- Tagesaktualitäten
- etc.

Wir haben seit kurzem 1'000 Nutzerinnen
und Nutzer auf dem digitalen Dorfplatz.



Feuerwehrkommando Alpnach



Beratungsstelle für Brandverhütung – Rauchmelder können Leben retten

Die grösste Gefahr für Menschen geht nicht vom Feuer selbst aus, sondern vom Rauch. Innerhalb von Minuten sind die Räume rauchgefüllt. Wenige Atemzüge führen schon zur Bewusstlosigkeit. Der Rauchmelder kann Schlafende rechtzeitig wecken, Leben retten sowie grosse Sachschäden verhindern. Die Feuerwehr empfiehlt daher in jeder Wohnung, Rauchmelder zu installieren.



Rauchmelder können Leben retten

Darum braucht es Rauchmelder

- 90 % aller Opfer von Bränden sterben an einer Rauchvergiftung
- ein Drittel der Brände geschehen in der Nacht und fordern 70 % der Opfer
- Brände in Privathaushalten fordern die meisten Todesopfer
- bereits wenige Atemzüge mit Rauchgasen können tödlich sein
- im Schlaf wird der Rauch gar nicht oder viel zu spät wahrgenommen

In der Schweiz besteht keine Installationspflicht für Rauchmelder. Die BFB empfiehlt jedoch, Rauchmelder bei sich zuhause zu installieren.

Wie Rauchmelder funktionieren

Die Mehrheit der erhältlichen Haushalt-Rauchmelder arbeitet nach dem fotoelektrischen Prinzip. Bei diesen optischen Rauchmeldern wird in einer Messkammer ein Lichtstrahl ausgesendet. Befinden sich Rauchpartikel in der Kammer, wird der Lichtstrahl abgelenkt und trifft auf eine Fotolinse, welche sofort Alarm auslöst. Es reicht bereits eine kleine Menge Rauch, um den Alarm zu aktivieren. Mit einem schrillen Alarmsignal wird auf die Gefahr hingewiesen. Dann gilt es, rasch zu handeln.

Achten Sie auf die Qualität der Rauchmelder

In der Schweiz dürfen nur nach der Gerätenorm DIN EN 14604 zertifizierte Rauchmelder auf den Markt gebracht werden. Achten Sie darauf, dass das Gerät mit dem Hinweis «EN 14604» gekennzeichnet ist. Der Rauchmelder sollte mindestens über einen Testknopf zur manuellen Prüfung des Alarms, über eine optische Kontrollanzeige (blinkendes Licht) sowie über einen Signalton verfügen, der auf den fälligen Batteriewechsel hinweist.

Rauchmelder können schon sehr günstig im Handel erworben werden. Kostengünstige Modelle verfügen jedoch über eine weniger gute Sensorik, haben eine kürzere Lebensdauer, und die mitgelieferte Batterie hält oft weniger lang. Qualitativ gute Rauchmelder aus dem Fachhandel verfügen über eine bessere Sensorik, sind langlebiger und arbeiten zuverlässiger. Auch weil sie einen besseren Schutz gegen das Eindringen von Schmutz, Staub und Insekten aufweisen, was zu weniger Fehlalarmen führt.

Wo montieren Sie die Rauchmelder?

- Einfach aber wichtig: Halten Sie sich immer an die Gebrauchsanleitung Ihres Rauchmelders.
- Installieren Sie die Rauchmelder an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses wie z.B. im Flur sowie in jedem Raum, in dem Menschen schlafen.
- Ideale Standorte sind auch Wohnzimmer, Küchen, Räume mit elektrischen Geräten und in denen Lithium-Ionen Akkus geladen werden, Keller, Heizungsräume und Treppenhäuser.
- In Räumen mit hoher Feuchtigkeit, wie dem Bad, sind Rauchmelder nicht geeignet.
- Montieren Sie die Melder nie unter Putz oder in Decken drin. Die Melder dürfen nicht überstrichen werden.
- In Räumen unter 0°C oder über 40°C sollten Sie keine Melder montieren.

Prüfen Sie die Rauchmelder regelmässig

In der Bedienungsanleitung finden Sie die genauen Informationen, wie Sie das Produkt prüfen. Wir empfehlen Ihnen, die Funktionsprüfung monatlich vorzunehmen.

- Bei den meisten Rauchmeldern können Sie für die Prüfung des Alarms einfach den Testknopf drücken. Ertönt der Alarm, ist Ihr Rauchmelder funktionstüchtig. Bleibt die Sirene aus, ist die Funktion

gestört. Tauschen Sie die Batterie aus. Falls dies nicht hilft, müssen Sie das Gerät rasch austauschen oder reparieren lassen.

- Prüfen Sie zudem, ob die optische Anzeige funktioniert, ob alle Raucheintrittsöffnungen frei sind und ob Beschädigungen des Geräts sichtbar sind.
- Entfernen Sie die Staubpartikel an und in den Geräten mittels Staubsauger.
- Die Rauchmelder für Haushalte verfügen meist über eine Batterie. Neigt sie sich zu Ende, signalisiert dies der Melder mit einem regelmässigen Signalton. Wechseln Sie in diesem Fall die Batterie aus. Bei Rauchmeldern mit fest installierter Batterie müssen sie das ganze Gerät austauschen.
- Tauschen Sie alle 10 Jahre die Rauchmelder aus.
- Kontrollieren Sie regelmässig, ob Rauchmelder überall dort installiert sind, wo Menschen schlafen (Schlafzimmer, Kinderzimmer, Gästezimmer).

Weitere Sicherheitstipps finden Sie unter <https://www.bfb-cipi.ch/brandverhuetungs-tipps>.

Alarmieren

Tel: 118 Feuerwehr

Gefährdete Personen warnen



Retten

Menschen und Tiere retten

Sich selbst nicht gefährden



Löschen

Brand bekämpfen

Einsatzkräfte einweisen

Hast auch Du Interesse Feuerwehrdienst zu leisten?

Du bist engagiert und bereit, dich für Mitmenschen in ausserordentlichen Notlagen einzusetzen? Dann melde dich beim Kommandanten Meck Zurfluh. Er gibt dir gerne weitere Auskünfte zum Feuerwehrdienst.

Feuerwehr Alpnach

Meck Zurfluh, Kommandant

Tel. 079 308 18 86 / E-Mail: 118@fwalpnach.ch

Für das Feuerwehrkommando

Cornelia Wallimann

www.fwalpnach.ch

Gratulationen

April 2024

94 Jahre

Steiner Anna, Allmendpark Alpnach,
Alpnach Dorf, geb. 6. April 1930

90 Jahre

Durrer Rosmarie, Allmendpark Alpnach,
Alpnach Dorf, geb. 4. April 1934

88 Jahre

Langensand-Jöri Karl, Allmendweg 2,
Alpnach Dorf, geb. 10. April 1936

86 Jahre

Gehrig-Niederberger Alfred, Schorieder-
strasse 5, Alpnach Dorf, geb. 20. April 1938

Kramer-Widmer Otto, Sonnmattstrasse 2a,
Alpnach Dorf, geb. 26. April 1938

80 Jahre

Harm Valerie, Baumgartenstrasse 13,
Alpnach Dorf, geb. 20. April 1944

75 Jahre

Halter-Flükiger Erika, Baumgartenstrasse 2,
Alpnach Dorf, geb. 8. April 1949

Burch-Riebli Johann, Laubligenstrasse 7,
Alpnach Dorf, geb. 21. April 1949

Amstad-Wallimann Werner, Balisried 2,
Alpnach Dorf, geb. 25. April 1949

Es ist möglich, auf die Publikation der Gratulation zu verzichten. Melden Sie sich bei der Gemeindekanzlei.



Die Obwaldner Gemeinden *suchen dich!*

Beginne jetzt mit deinem Einsatz für die Öffentlichkeit und starte eine Ausbildung mit **Lehrbeginn August 2024** als:

Fachfrau / Fachmann Betriebsunterhalt

Die verschiedenen praktischen Arbeiten drinnen und draussen bereiten dir Freude? Dann bist du die richtige Ergänzung für unser Team im Werk- oder Hausdienst.

Kauffrau / Kaufmann

Magst du abwechslungsreiche Arbeit in verschiedenen Abteilungen am Computer und den Kundenkontakt? Dann bist du bei uns genau richtig.

Scanne für weitere Informationen zu den Lehrstellen den QR-Code und besuche uns auf www.7ow.ch



Sende dein Bewerbungsdossier an deine bevorzugte Gemeinde – die Obwaldner Gemeinden freuen sich über deine Bewerbung!

Sarah Kiser, Gemeinde Sarnen

Norina Barmettler, Gemeinde Kerns



Ä LEHRSTELL BI DR OBWALDNER GMEINDÄ

Frühlingserwachen: Wie Sie durch Bewegung Ihre Gesundheit fördern

Mit dem Frühlingsanfang erwacht nicht nur die Natur zu neuem Leben, sondern auch die Lust, nach draussen zu gehen und die frische Luft zu geniessen. Der Frühling bietet für Menschen aller Altersklassen eine gute Gelegenheit, aktiv zu werden und die eigene Gesundheit zu fördern. Bewegung spielt dabei eine entscheidende Rolle und kann vielfältige positive Effekte auf Körper und Geist haben.

Wie Bewegung und Gesundheit zusammenhängen

Die Sonne spendet nicht nur wohltuende Wärme, sondern liefert auch das wichtige Vitamin D, das für die Knochengesundheit unerlässlich ist. Doch Bewegung im Freien bietet weit mehr als nur die Versorgung mit Vitamin D. Moderate Bewegung wie Spazierengehen erhält die körperliche Fitness, stärkt das Herz-Kreislauf-System, fördert die Gelenk- und Knochengesundheit sowie das Immunsystem. Neben dem physischen Aspekt wirkt sich Bewegung auch positiv auf die Psyche aus, reduziert Stress und fördert so die mentale Gesundheit. Bereits ein täglicher Spaziergang von 30 Minuten kann zu diesen positiven Veränderungen führen.

Tipps, die den Einstieg in regelmässige Bewegung erleichtern:

- Gemeinsame Spaziergänge: Verabreden Sie sich mit Bekannten. Das macht nicht nur mehr Spass, sondern motiviert auch, regelmässig aktiv zu sein.
- Wohldosierte Bewegung: Beginnen Sie langsam und steigern Sie die Intensität nach und nach. So können Sie Verletzungen vorbeugen und sich langfristig steigern.
- Zielsetzung: Ob Sie eine bestimmte Strecke zurücklegen, neue Bekanntschaften schliessen oder einfach die Natur geniessen möchten – ein konkretes Ziel motiviert!
- Die Natur geniessen: Nutzen Sie die Gelegenheit, die blühende Natur zu bestaunen. Dies fördert die mentale Gesundheit.

In Sarnen isch mer «mitenand underwägs»

Einmal wöchentlich, donnerstags von 14.00 bis 15.30 Uhr, wird das alte Gemeindehaus in Sarnen zum Treffpunkt für Menschen verschiedener Altersgruppen. Bei den Spaziergängen wird nicht nur die körperliche Bewegung gefördert, sondern es geht auch um das herzliche «Mitenand». Die geführten Spaziergänge sind ein Gemeinschaftsprojekt von Pro Senectute OW,

Alzheimer OW/NW und Zeitgut OW. Die wöchentlichen Ausflüge verdeutlichen, dass Bewegung im Alter weit mehr ist als körperliche Betätigung – es ist ein Schlüssel zu einer höheren Lebensqualität. Neue Teilnehmende sind immer herzlich willkommen! Auch in anderen Gemeinden gibt es entsprechende Angebote.

Sicherheits- und Sozialdepartement SSD
Gesundheitsamt



Gemeinsam unterwegs sein macht Freude

Erscheinungsdaten 2024

Ausgabe	Redaktionsschluss 12.00 Uhr	Erscheinung
Nr. 4	Donnerstag, 18.04.2024	Freitag, 26.04.2024
Nr. 5	Mittwoch, 22.05.2024 Fronleichnam: 30.05.2024	Freitag, 31.05.2024
Nr. 6	Donnerstag, 27.06.2024	Freitag, 05.07.2024
Nr. 7	Donnerstag, 22.08.2024	Freitag, 30.08.2024
Nr. 8	Mittwoch, 18.09.2024 Bruderlaus: 25.09.2024	Freitag, 27.09.2024
Nr. 9	Donnerstag, 17.10.2024	Freitag, 25.10.2024
Nr. 10	Donnerstag, 28.11.2024	Freitag, 06.12.2024

Bitte reichen Sie Ihre Texte in einem Worddokument und Fotos sowie Logos in einer Bilddatei im Format jpg oder tif per E-Mail an redaktion@famo.ch ein. Die Redaktion behält sich vor, Fotos mit ungenügender Qualität nicht zu veröffentlichen.

Vielen Dank für Ihren Beitrag zum Alpnacher Blettli.

Redaktion Alpnacher Blettli

Alpnach2024 – Schule trifft Gewerbe



Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher

Vom 30. Mai bis 2. Juni 2024 findet in Alpnach die Gewerbeausstellung ALPNACH2024 statt. Verschiedene Unternehmen aus unterschiedlichen

Branchen stellen sich vor. Eine wichtige Möglichkeit für unsere Schülerinnen und Schüler das einheimische Gewerbe kennenzulernen.

Die Gemeinde Alpnach ist als Arbeitgeberin auch für die Mitarbeitenden der Schule Alpnach wichtig. So ist die Gewerbeausstellung eine gute Gelegenheit, sich als Schule zu präsentieren. Man wurde sich rasch einig, den Brückentag nach Fronleichnam zu verschieben, so dass die Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen der Schule Alpnach am Freitag die Gewerbeausstellung besuchen können. Während unsere Jugendlichen zum Schwerpunkt Berufswahl beispielsweise verschiedene Workshops besuchen, werden unsere jüngeren Kinder mit Unterstützung der 3. IOS den Schwerpunkt Spiel- und Spassparcours haben.

Die Vorstellung der verschiedenen Berufe bekommt besonders in Anbetracht des aktuellen Fachkräftemangels in den unterschiedlichsten Branchen eine grosse Bedeutung. In den vergangenen Jahren konnten wir das Fehlen von Mitarbeitenden in den verschiedensten Betrieben ebenfalls in der Schule wahrnehmen. Vermehrt kommt es daher zu Anfragen von Unternehmen, welche die Arbeitstätigkeiten den Schülerinnen und Schülern bereits im Schulzimmer näherbringen wollten – hier können die potentiellen zukünftigen Mitarbeitenden direkt erreicht und der Beruf schmackhaft gemacht werden. Der Kontakt zu den Betrieben und zu deren Mitarbeitenden ist für unsere Schülerinnen und Schüler ein grosser Gewinn. Oftmals kommen die Jugendlichen dadurch erstmals in Berührung mit einer Branche, welche ihnen zuvor völlig fremd war. Schliesslich entsteht erst so bei einigen ein Berufswunsch, welchen sie bis dahin noch überhaupt nicht «auf dem Schirm hatten» – ein Ausdruck, welcher ebenfalls aus der Berufswelt stammt: Fluglotsen verfolgen die Bewegungen der Flugzeuge auf Bildschirmen und sorgen für sichere Starts und Landungen. Deshalb ist damit gemeint, dass etwas

viel Beachtung bekommt oder genau kontrolliert wird. Wer weiss, vielleicht wird ja eine Schülerin oder ein Schüler in Zukunft auf dem Flugplatz Alpnach als Lotsin oder Lotse für die Sicherheit zuständig sein.

Aber auch die Schule selbst hat als Arbeitsort zu spüren bekommen, dass Arbeitskräfte fehlen und Neuanstellungen anspruchsvoller sind und dieses Aufgabenfeld als Schulleitung viel Zeit beansprucht. Und dennoch können wir uns glücklich schätzen, qualifizierte und erfahrene Lehrpersonen an unserer Schule zu haben, welche Ihre Kinder begleiten und unterstützen. Unter anderem eben auch auf ihrem Weg der Berufswahl.

Wir sind gespannt auf Begegnungen mit Berufen und Menschen aus verschiedenen Branchen und freuen uns auf einen interessanten Tag an der APLNACH2024.

Janine Grossniklaus, Schulleitung Zyklus 3 ■

Pausenkiosk an der Schule Alpnach

Auch in diesem Schuljahr organisieren die Schülerinnen und Schüler der 3. IOS wieder einen Pausenkiosk für die Schule Alpnach. Jeweils am Dienstag und Donnerstag bereiten die Jugendlichen ein feines Znüni vor, dass sie dann in der Pause verkaufen. Der Andrang in der Pause ist der beste Beweis dafür, dass es mindestens so gut schmeckt, wie es aussieht.



Schüler der 3. IOS bereiten die Pizzaschnitten vor ■

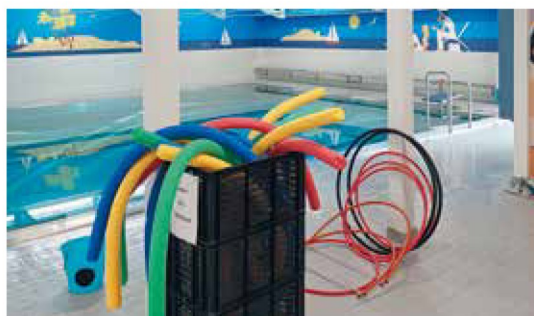
Neues Datum Spielwaren-börse

Die Spielwarenborse findet neu am 12. Juni 2024 statt. Weitere Infos folgen. ■

Schwimmen auf der Unterstufe

Nebst vielen verschiedenen Schulfächern wie Mathe, Deutsch, NMG, Musik und TTG ist auch der Schwimmunterricht fester Bestandteil im Stundenplan der 1. und 2. Klassen. Dieser findet jeweils in mehreren Blöcken verteilt während des Schuljahres statt.

Der Schulbus bringt die Kinder sicher nach Kerns ins Aquacenter. Seit dem Umbau und der Erweiterung des Hallenbades macht das Schwimmen noch viel mehr Spass. Die Schwimmlehrerinnen bringen den Kindern viele wichtige Sachen bei wie z. B. auf dem Rücken und auf dem Bauch schwimmen, die Vorwärtsrolle, die Seerose oder auch das Flugzeug. Ende der 2. Klasse beherrschen fast alle Kinder diese Techniken und fühlen sich viel sicherer im Wasser. Der Spass darf zwischen durch auch nicht fehlen und dann dürfen die Kinder die Rutsche runter oder mit verschiedenen Wasserspielsachen herumtollen. Nach 45 Minuten abwechslungsreichem und intensivem Unterricht heisst es dann wieder umziehen, Haare föhnen (oft mit Hilfe der Eltern) und anschliessend wieder zurück nach Alpnach fahren. Und wenn die Kinder auch schön brav waren, gibt es zur Belohnung laut aufgedrehte Discomusik im Bus.



Es kann losgehen



Eine Länge haben wir geschafft!

Das muesch gläse ha... ...neues aus der Bibliothek Alpnach

«50 Migrationsgeschichten, die du kennen solltest»



Dieses Buch erkundet die vielfältigen Leistungen und Stärken von Immigrantinnen und Immigranten in der Schweiz. Die 50 Biografien auf je einer Buchseite geben den Leserinnen und Lesern einen Einblick in das Leben von fünfzig klischeebrechenden Immigrantinnen und Immigranten – sowohl aus der Vergangenheit als auch aus der Gegenwart – die inspirieren und faszinieren.

Lesen Sie auf eine neue Weise über berühmte Schweizer Immigrantinnen und Immigranten wie Albert Einstein, Audrey Hepburn und Xherdan Shaqiri, aber lernen Sie auch einige weniger bekannte Heldinnen und Helden kennen.

BIBLIOTHEK ALPNACH

Schulhausstrasse



Di und Do 15.00 – 19.00 h

Mi und Fr 15.00 – 17.00 h

Sa 09.30 – 11.30 h

Telefonnummer: 041 672 73 90

E-Mail: info@bibliothek-alpnach.ch

Website: www.bibliothekalpnach.ch

Stöbern im Katalog:

www.winmedio.net/alpnach

Der 30. Austausch zwischen Litomerice (Tschechien) und Alpnach steht bevor

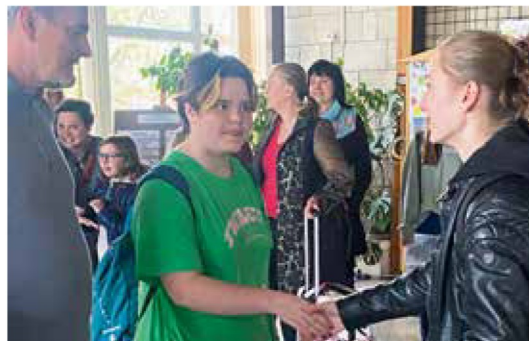
Am 7. April 2024 abends wird die Schule Alpnach bereits zum 15. Mal mit einer Gruppe von rund 40 Schülern und Schülerinnen und 8 Begleitpersonen der IOS Alpnach die tschechischen Freunde in Litomerice besuchen. Diese Schüler und Schülerinnen wollen es den rund 650 Alpnacherinnen und Alpnacher gleichtun, die in den letzten 30 Jahren dieses einmalige Erlebnis unternahmen. Somit haben über 10 Prozent der Alpnacher Bevölkerung schon dieses Tschechien-Projekt live miterlebt.

Während unseres Aufenthaltes lernen wir die Tschechische Republik, Praha, Litomerice, die Schule, Schülerinnen und Schüler und die umgebende Natur Nordböhmens 1:1 kennen. Für viele unserer Schülerinnen und Schüler blieb dieser Besuch stets in prägender Erinnerung. Wir wurden in dieser Woche so richtig zu halben Cesi.

Als bisheriger Organisator danke ich für das riesige Vertrauen, das ich von der Elternschaft Alpnachs jeweils erhielt. Ich hoffe fest, dass meine näherkommende Pension nicht zum Verlust dieses in der

Schweiz einmaligen Austauschs mit Tschechien führt. Zusammen mit dem diesjährigen Hauptorganisator Hansruedi von Reding begleite ich das Projekt sehr gerne, um mein zweites Zuhause unseren Schülerinnen und Schülern näher zu bringen.

Otti Küng und Hansruedi von Reding



Nina Rohrer wird von ihrer tschechischen Kollegin und deren Familie willkommen geheissen



Buchstart mit Krabbeltreff

Das Team der Bibliothek Alpnach und der Familientreff heissen dich herzlich willkommen zum Buchstart mit anschliessendem Krabbeltreff.

Datum: Donnerstag, 25. April 2024

Ort: Bibliothek Alpnach

Zeit: 9.15 Uhr

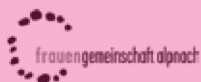
Geschichten, Verse und Fingerspiele für Kinder von 0 bis Kindergarten mit erwachsener Begleitperson

Anmeldung: bis 19. April 2024 unter fg-alpnach.ch/events

ab 10.00 Uhr

Krabbeltreff mit Spielecke für die Kinder und Kaffeebar für die Erwachsenen

ohne Anmeldung



Wir freuen uns, wenn du dabei bist!



Musikschule Alpnach

Erster Obwaldner Bläserntag



Es gibt ihn, den ersten Obwaldner Bläserntag. Organisiert von den Musikschulen des Kantons Obwalden, treffen sich alle jungen und jung gebliebenen Bläser am Samstag, 8. Juni 2024 in Kerns.

OneDayBand

Zusammen musizieren, Spass haben und sich gegenseitig inspirieren ist das Ziel dieses Tages. Denn alle Bläserinnen und Bläser sind herzlich eingeladen mitzuspielen, von der Primarschülerin / dem Primarschüler im ersten Spieljahr bis zu den versierten Grosseletern. Ab 14.00 Uhr wird aus all diesen Mitwirkenden die «OneDayBand» geformt. Nach der Nachmittagsprobe wird das grosse OneDay-Blasorchester um 19.00 Uhr auf der Bühne der Dossenhalle Kerns konzertieren.

Showdown am Abend!

Neben der OneDayBand spielen auch die Jungmusiken aus jeder Obwaldner Gemeinde mit. Speziell für diesen Event haben sie sich ebenfalls zu einem grossen Jungmusikorchester zusammengeschlossen und präsentieren die gemeinsam geübten Stücke.

Dieser erste Obwaldner Bläserntag ist ein gemeinde- und generationenübergreifender Plauschtag für alle Bläserinnen und Bläser des Kantons. Zusammen musizieren macht Freude und steckt an. Um dieses Gefühl an die junge Generation weiterzugeben, wird dieser Tag stattfinden. Und damit auch weiterhin die Klänge von Blasinstrumenten in Obwalden ertönen. Wir freuen uns, wenn auch Sie mit dabei sind – mit Instrument oder als begeistertes Publikum.

Anmeldung OneDayBand bis Ende Mai direkt an: Anmeldung Bläserntag – Musikschulen Partnergemeinden Obwalden (musikschulen-ow.ch) oder per Mail an die örtliche Musikschule.

Christoph Blum
OK Obwaldner Bläserntag

50 Jahre Musikschule Alpnach



Stubete zum 50. Jubiläum vo dr Muisigschuäl

Am **Donnerstag, 21. März 2024, 19.00 Uhr** findet im Landgasthof Schlüssel wiederum unsere beliebte Stubete statt. Auch dieses Jahr werden sie von unseren Musikschülerinnen und Musikschülern von verschiedenen Formationen mit Volksmusik aus nah und fern unterhalten. Für Stimmung ist also gesorgt. Dies ist unser erster Jubiläumsanlass. Es freut uns, wenn Sie auch dabei sein werden.

Im Rahmen unseres Jubiläums finden in den nächsten Monaten folgende Anlässe statt:

Donnerstag, 21. März 2024, 19.00 Uhr

Stubete zum 50., im Schlüssel

29. April – 03. Mai 2024

Musikwoche mit diversen Veranstaltungen, Beratungstagen

Samstag, 22. Juni 2024

Jubiläumstag der Musikschule mit Ensembles-Konzerten, Workshops und Jubiläumskonzert auf dem Schulareal

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung.

Musikschule
Stefanie Dillier



Immer aktuell: alpnach.ch

Der Blick zurück...

Verabschiedung Sakristan Oskar Wallimann

Am Sonntag, 25. Februar 2024 hat die Pfarrei und Kirchgemeinde Alpnach ihren Sakristanen Oskar Wallimann mit seiner Frau Monika nach 13 Dienstjahren in den Ruhestand verabschiedet. Während dem Gottesdienst zählte das Pfarreiteam wichtige und gute Eigenschaften auf, die Oski als Sakristan ausgezeichnet haben und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Die Taufe von Yuna Odermatt, dem Enkelkind von Monika und Oski, war sicherlich der emotionale Höhepunkt dieser Feier. Als Geschenk bekam Oski unter anderem einen Tannenbaum überreicht, begleitet von einem Augenzwinkern, dass dieser Baum vielleicht einmal zu einem Weihnachtsfest wieder den Weg zurück in die Pfarrkirche finden würde. Nach den Dankesworten von Kirchenratspräsident Daniel Albert und weiteren Geschenken, trat Oskar Wallimann selbst noch zum Mikrofon und brachte seine Freude über Yunas Taufe und seinen Dank an seine Familie und die Arbeitskolleginnen und -kollegen zum Ausdruck. Zu guter Letzt bedankte er sich auch bei seinem obersten Chef, dem Herrgott, für unfallfreie und gesegnete 13 Dienstjahre und übergab symbolisch den grossen, alten Kirchenschlüssel an seine Nachfolger, Stefan und Ruth Stöckli. Wir wünschen Oskar Wallimann viel Glück, Gesundheit und Gottes Segen für den nächsten Abschnitt im Leben.



Verabschiedung Oski und Monika

Rückblick Wähenzmittag

Am 1. März 2024 fand im Pfarreizentrum der Wähenzmittag statt, bei dem der Erlös dem diesjährigen Fastenaktionsprojekt unserer Pfarrei im Kongo zugutekam. Während einige Teilnehmer ihre eigenen

Wähen zum Teilen mitbrachten, war dies jedoch keine Voraussetzung zur Teilnahme. Die Veranstaltung bot eine vielfältige Auswahl an köstlichen Wähen, darunter Gemüse-, Käse- und Fleischvarianten sowie Pizza und Fruchtwähen, die jeden Gaumen ansprachen. Die Atmosphäre war geprägt von Freundlichkeit und lebhaften Gesprächen, ohne die übliche Mittagshektik. Die Vorfreude auf die nächste Veranstaltung im Herbst ist gross, in der wieder zahlreiche Gäste erwartet werden, die dem verlockenden Duft ins Pfarreizentrum folgen, um von dem grosszügigen Angebot zu profitieren. Ein herzliches Dankeschön an die Helferinnen des Pfarreirats sowie an die grosszügigen Spenderinnen und Spender von Kuchen und Geld, die die Fastenaktion unterstützt haben. Wer noch für die Fastenaktion spenden möchte, kann dies mit nachfolgendem QR-Code oder über die Webseite www.fastenaktion.ch gerne tun.



Der Blick voraus...

Konzertreihe mit klassischer Musik

Unsere Kirchenmusikverantwortlichen Ismaele Gatti und Nicole Flühler, haben gemeinsam eine ansprechende und abwechslungsreiche Konzertreihe organisiert. Zusammen mit Gastmusikerinnen und -musikern aus Deutschland, Italien und der Schweiz werden sie an vier Terminen im laufenden Jahr musikalische Highlights in unserer Kirche aufführen.

Merken Sie sich folgende Termine:

- So, 24. März 2024 um 17.00 Uhr: Mirjam Laetitia Haag (Orgel)
- Sa, 25. Mai 2024 um 20.00 Uhr: Ismaele Gatti (Orgel)
- Mi, 25. September 2024 um 19.00 Uhr: Ismaele Gatti (Orgel), Valentin Francois (Trompete) und Jeanine Stocker (Posaune)
- So, 10. November 2024 um 17.00 Uhr: Ismaele Gatti (kleine Orgel) und Stefano Bragetti (Blockflöte)

Den Auftakt macht die renommierte Organistin Mirjam Laetitia Haag aus Stuttgart DE. Das Improvisationsgenie spielt am **Palmsonntag, 24. März 2024 um 17.00 Uhr** in unserer Pfarrkirche das **Passionskonzert «Lacrimae et Laetitia – Tränen und Freude»**. Sie können sich sicher sein, dass ihr Spiel aus den Werken von Vivaldi, Bach und weiteren Komponisten Sie beflügeln wird. Seien Sie dabei bei diesem einmaligen Erlebnis! Auf unserer Webseite www.pfarrei-alpnach.ch lesen Sie den beeindruckenden Werdegang dieser jungen Musikerin. Besuchen Sie auch die eigene Webseite der Künstlerin www.mirjamlaetitiahaag.de oder ihren YouTube-Kanal «Mirjam Laetitia Haag».



Mirjam Haag

Gesegnete Osterkerzen

Auch dieses Jahr haben freiwillige Helferinnen unter der Leitung von Sr. Yolanda Sigrist mehrere hundert Heimosterkerzen angefertigt. Nach den Gottesdiensten in der Karwoche und an Ostern oder während den Öffnungszeiten im Pfarreisekretariat, können die gesegneten Kerzen zu CHF 10.00 pro Stück bezogen werden.

Immer aktuell: alpnach.ch



Osterkerze 2024

Auferstehung – das Grösste, was Menschen feiern können

Der Glaube an die Auferstehung ist der Dreh- und Angelpunkt des christlichen Glaubens. Der Weg von Jesus zu den Menschen, sein Einsatz für die Kranken und für die an den Rand gedrängten, für die Schwachen und Unterdrückten, sein bedingungsloser Einsatz für die Liebe hatte Konsequenzen. Seine Hingabe reichte bis in den Tod und eben noch darüber hinaus in die Auferstehung, die wir an Ostern feiern. Vor der Auferstehungsfeier begehen wir die sogenannten Kartage. Die Karwoche beginnt mit dem Palmsonntag.

Palmsonntag mit Gottesdienst und Fastenzmorgä

Am Palmsonntag, 24. März 2024 denken wir daran, wie Jesus auf einem Esel reitend unter jubelnden Zurufen der Menge in Jerusalem wie ein Befreier empfangen wurde.

Der Familiengottesdienst am Palmsonntag beginnt auch dieses Jahr bei gutem Wetter um 9.00 Uhr auf dem Schulhausplatz mit der Segnung der Palmzweige und Bäume, musikalisch umrahmt von Nachwuchsmusikern der Musikgesellschaft Alpnach. Anschliessend geht es in feierlicher Prozession zur Pfarrkirche.

Nach dem Gottesdienst sind alle herzlich zum Fastenmorgä ins Pfarreizentrum eingeladen. Wir danken der Frauengemeinschaft, die diesen für uns organisiert!

Versöhnungsfeiern vor Ostern

Der Weg zur Auferstehung führt über die Versöhnung. Alte Verletzungen und Schuld gilt es hinter sich zu lassen und sich immer wieder neu auf die Liebe hin auszu-

richten. Dazu laden wir sie am Dienstag, 26. März 2024 herzlich zu den Versöhnungsfeiern um 9.00 Uhr und um 19.30 Uhr in die Pfarrkirche ein.

Hoher Donnerstag

Am 28. März 2024 feiern wir den Hohen Donnerstag. Wir denken daran, wie Jesus mit seinen Jüngern Abendmahl gefeiert und ihnen sein Vermächtnis hinterlassen hat. Mit den Abschiedsreden gibt er ihnen dieses Vermächtnis mit auf den Weg und mit der Fusswaschung setzt er es ins Werk. Dann spricht er die Worte, die uns auch heute noch mit dieser Feier der Einheit und der Liebe verbinden. Judas, der das Geld verwaltet hat, tritt hinaus in die Finsternis und die Liebe tritt zum Siegeszug an.

In Alpnach sind um **18.00 Uhr** zunächst die **Kinder und die Familien zur Abendmahlfeier** in die Pfarrkirche eingeladen. Um 20.00 Uhr findet die Eucharistiefeier statt. Im Anschluss denken wir in der Ölbergstunde daran, wie Jesus verraten und völlig alleingelassen betet, ehe er dann verhaftet wird.

Karfreitag

In Alpnach beginnt die Karfreitagsliturgie um 9.00 Uhr morgens in der Pfarrkirche. Wir hören die Passionsgeschichte und bringen in den grossen Fürbitten die Nöte und das Leid der Gegenwart vor Gott mit der Bitte um Erlösung. In der Kreuzesverehrung sind wir eingeladen, uns mit unserem ganz persönlichen Leid an Jesus zu wenden oder ihm einfach dafür zu danken, dass er das Leid der ganzen Welt auf seine Schultern genommen hat.

Osternacht und Eiertütschen

Wir feiern das Licht, das auch noch im Dunkel des Todes leuchtet. Wir feiern den Sieg Jesu über den Tod. Die Feier beginnt um 21.00 Uhr draussen vor der Pfarrkirche am Osterfeuer. Die brennende Osterkerze wird dann in die dunkle Kirche getragen und mit dem lateinischen Liedruf «Lumen Christi!» in Empfang genommen. Es freut uns, dass unser Kirchenchor Cäcilia mit der neuen Leiterin Nicole Flühler den Gottesdienst musikalisch gestaltet. Sie singen die Missa Festiva von Lorenz Maierhofer und werden dabei von unserem Organisten Ismaele Gatti, sowie dem Trompeter Remo Freiburghaus und einem weiteren Trompeter begleitet. So dürfen wir uns auf einen schönen und feierlichen Gottesdienst freuen. Im Anschluss an die Feier in der Kirche sind alle noch herzlich zum Eiertütschen ins Pfarrezentrum eingeladen.

Schwerter zu Pflugscharen



Schwerter zu Pflugscharen (© Neptuul, CC BY-SA 3.0 via Wikimedia Commons)

Dieses Bild soll uns in der Karwoche und am Osterfest in Alpnach begleiten. Wir hoffen und beten, dass die Kriege bald beendet sein und die kriegstreibenden Kräfte bei allen Kriegsparteien verschwinden mögen. Wir hoffen und beten, dass die Ressourcen wieder vermehrt in Bildung, Entwicklungshilfe und Zukunft und weniger in Rüstung, Ausbeutung, Tötung und Zerstörung investiert werden. Dazu tragen wir die alte Hoffnung vom Propheten Mischa in unserem kulturellen Gedächtnis und hoffen zuversichtlich, dass auch die Regierenden dieser Tage sich erinnern werden und die Interessen der Menschen bald wieder höher gewichtet mögen als die Interessen von Industrien und Konzernen.

«Sie werden ihre Schwerter zu Pflugscharen und ihre Spiesse zu Sicheln machen. Kein Volk wird gegen das andere das Schwert erheben, und sie werden fortan nicht mehr lernen, Krieg zu führen. Ein jeder wird unter seinem Weinstock und Feigenbaum wohnen, und niemand wird sie schrecken.»

Das Volk Israel, das unter der imperialen Fremdherrschaft gelitten hat, feierte Jesus als den Messias, der die Menschen zu diesem Frieden hinführen soll. Daran denken wir Christen am Palmsonntag. Doch die Macht des Geldes ist stark. Judas verrät Jesus deswegen an die Römer, sowie viele im Land ganz einfach versuchen, mit den Römern gemeinsame Sache zu machen und egoistisch für sich von den ungerechten Zuständen zu profitieren. Daran denken wir am Hohen Donnerstag, aber auch daran wie Petrus das Schwert ergreift und sich mit Eifer und Leidenschaft vor Jesus, vor die menschgewordene Liebe stellt, um diesen zu verteidigen. Die Aufforderung von Jesus ist dann aber eindeutig: «Steck Dein Schwert in die Scheide. Den Kelch, den mir mein Vater gegeben hat, soll ich ihn nicht trinken?»

Jesus kämpft am Karfreitag; er kämpft mit der einzigen Waffe, die das Böse besiegen kann: er kämpft mit Liebe. So sieht der römische Hauptmann beim Kreuz, wie Jesus sich in Liebe von Johannes, seinem Lieblingsjünger, und von seiner Mutter verabschiedet und er hört die letzten Worte Jesu. Dabei hört er unter anderem, wie dieser gequälte und unschuldige Mann seinen Peinigern vergibt, bevor er stirbt. Als einer der ersten Römer spricht er es dann am Karfreitag aus: «Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn.»

Die Furche ist gezogen, der Samen gesät und immer wieder neu möchte es unter uns Menschen wachsen, das Reich Gottes, das Reich des Friedens und der Barmherzigkeit. Mit dieser Hoffnung feiern wir Ostern und beten für den Frieden.

Joachim Cavicchini

Erstkommunionfeiern am Weissen Sonntag

«Dui bisch geborgä i Gottes Händ»; mit diesem Thema bereiten sich in diesem Jahr 49 Kinder auf ihre Erstkommunion vor.

Es sind dies: *Barmettler Fabio, Beatriz Pinto Mariana, Britschgi Josa, Britschgi Nayla, Burri Matteo, Chavez Danióth Aarón, Colmelet Lena, Devonas Julian, Erdmann Gloria, Ettlin Leroy, Eugster Caroline, Gander Carla, Hess Estelle, Imfeld Jonas, Kaiser Anna, Kiser Melina, Kneubühler Elio, Küchler Elias, Langensand Emilia, Langensand Till, Lukasik Julia, Lüthold Zoé, Mancuso Diego, Mathis Jethro, Mathis Sina, Mattli Karin, Medrano Elisa, Müller Felix, Najer Matteo, Niederberger Luca, Obrist Alessia, Omlin Lorena, Pinto Ferreira Victoria, Reinhard Roan, Rony Jordan, Ruchti Nele, Rymann Nevin, Sigrist Nevio, Stähli Tom, von Atzigen Lisa, von Wyl Malin, Wallimann Armin, Wallimann Julia, Wallimann Ronja, Wallimann Ronja, Wieland Emilia, Zumbühl Amanda, Zumbühl Tabea.*

Am Eltern-Kind-Nachmittag welcher am Samstag, 2. März 2024 stattgefunden hat, haben sich die Kinder noch einmal intensiv auf den Weissen Sonntag vorbereitet. So entstanden individuelle Weihwasserfläschli und bunte Handabdrücke. Beim Backen von frischen Broten und dem Hören der Geschichte über das besondere Brot, kamen die Kinder dem Geheimnis der Eucharistie näher. Ein weiteres Highlight an diesem Tag war bestimmt auch das Anprobieren des Erstkommuniongewandes. Nun sind wir bereit und die Mädchen und Jungen freuen sich sehr auf ihr Erstkommunionfest, welches wir am Sonntag, 7. April 2024 in zwei Gottes-

diensten um 9.00 Uhr und um 11.00 Uhr feiern werden. Die Erstkommunionkinder, die Familien und auch das Seelsorgeteam freuen sich auf viele Gäste, welche dieses besondere Fest mitfeiern.



geborgen

Geführte Meditation: ein neues Angebot der Pfarrei

Gerne laden wir zu einem neuen Pfarreiangebot ein. Frau Bernadette Müller, Meditationstrainerin aus Kägiswil, wird für Interessierte an neun Abenden geführte Meditationen im Besinnungsraum des Pfarreizentrums anbieten: «Als Meditationstrainerin begleite ich Sie dabei, Ruhe und Klarheit im hektischen Alltag zu finden. Durch geführte Meditationen, Atemtechniken und Achtsamkeitsübungen unterstütze ich Sie, Stress abzubauen, tiefe Entspannung zu erfahren und neue Energiequellen zu erschliessen. Gönnen Sie sich eine Auszeit vom Alltag und tauchen Sie ein in eine Welt der Entspannung und inneren Harmonie. Ganz unter dem Motto: «Ankommen, Eintauchen und verweilen» freue ich mich, Sie im Namen der Pfarrei Alpnach mit Worten und entspannenden Klängen durch eine Auszeit zu begleiten.»

Die geführten Meditationen für das Jahr 2024 finden an folgenden Daten, jeweils von 19.15 bis ca. 20.00 Uhr, im Besinnungsraum des Pfarreizentrums statt:

- **Im Frühling** 15. April, 22. April, 29. April 2024
- **Im Sommer** 17. Juni, 24. Juni, 1. Juli 2024
- **Im Herbst** 28. Oktober, 4. November und 11. November 2024

EINLADUNG ZUR FRÜHLINGSAUSSTELLUNG

FREITAG, 22. MÄRZ - SAMSTAG, 23. MÄRZ

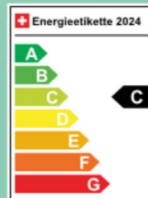


Frühlings-Aktionen

Bis CHF 7'500.–
Kundenvorteil und
Top-Leasingkonditionen



Empf. Netto-Verkaufspreis, inkl. MwSt. Toyota C-HR Move, 2,0 Hybrid, 184 PS. CHF 44'200.–, abzgl. Prämie CHF 3'500.– = CHF 40'700.–, inkl. Mehrausstattungs-vorteil im Wert von CHF 4'000.– = total Kundenvorteil CHF 7'500.–. Ø Verbr. 5,3 l/100 km, CO₂ 119 g/km, En.-Eff. C. Abgebildetes Modell: Toyota C-HR GR SPORT Premiere, 2,0 Hybrid, 198 PS. CHF 51'700.–. Ø Verbr. 5,1 l/100 km, CO₂ 116 g/km, En.-Eff. C. Die Verkaufsaktion ist gültig für Vertragsabschlüsse vom 1.2.–30.4.2024 oder bis auf Widerruf.



Entdecken Sie die neuen Toyota Modelle bei uns.

**Auto
Dall'Omo** GmbH

Brünigstrasse 32
6053 Alpnachstad
T 041 672 72 62
info@autodallomo.ch
www.autodallomo.ch

Es wird ein Unkostenbeitrag von CHF 10.00 pro teilnehmende Person und Abend erhoben, welcher direkt vor Ort bezahlt wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Aufnahmefeier Jungwacht und Blauring

Wir freuen uns auf einen stimmungsvollen Gottesdienst am **Samstag, 20. April um 17.30 Uhr** in der Pfarrkirche, zu dem die ganze Pfarrei und speziell alle Blauringmädchen und Jungwächter mit ihren Eltern eingeladen sind. Eine Teilnahme ist Ehrensache!

Gemeinsam eine Pilgeretappe unter die Füsse nehmen



Pilgern

Am **Sonntag, 21. April 2024** lädt der Pfarreirat unter dem Motto: «**Loslassen, Loslaufen und Pilgern**» zur 2. Pilgeretappe ein. Interessierte Treffen sich nach dem Sonntagsgottesdienst um 10.00 Uhr vor der Pfarrkirche. Anschliessend fahren wir mit der Zentralbahn nach Sachseln.

Von dort aus wandern wir entlang dem Jakobsweg über Giswil, Lungern und hinauf auf den Brünig (Marschzeit ca. 5 Stunden). Es gibt die Möglichkeit in Lungern abzukürzen und individuell nach Alpnach zurückzufahren. Als Pilger ist man einfach unterwegs. Genau so unkompliziert ist auch dieses Angebot aufgebaut:

- Ein Team des Pfarreirates plant zusammen mit Anneliese Lang (Pilgerleiterin) Routen und Impulse
- Individuelle Verpflegung aus dem eigenen Rucksack (Mittagessen und Zwischenverpflegungen)
- wandertaugliche Kleidung und Schuhe
- Pilgern bei jedem Wetter
- Rückfahrt mit dem ÖV
- Keine Anmeldung erforderlich
- Für Auskünfte steht Felix Koch zur Verfügung 041 672 90 51. Auf Ihre Teilnahme freuen wir uns!

Spenden via Twint

Neu haben Sie die Möglichkeit in unserer Pfarrkirche auch via Twint zu spenden. Bei der Kerzen- und der Antoniuskasse sind die jeweiligen QR-Codes angebracht. Auch an der Sonntagskollekte können Sie sich nun mit Twint beteiligen. Der entsprechende QR-Code wird an den Opferkörbchen angebracht sein. Um die Opfersammlungen speditiv abzuwickeln, bitten wir Sie, Ihr Smartphone rechtzeitig bereit zu halten. Vielen Dank. ■

Rund um die Uhr erreichbar
041 662 29 00



röthlin
BESTATTUNGEN
Brünigstrasse 92
6072 Sachseln
roethlin-bestattungen.ch

PROFESSIONELLE
FUSSPFLEGE
FÜR SIE UND IHN



VERENA FURRER
DIPL. FUSSPFLEGERIN
WALDEGG 22
6055 ALPNACH
TEL 041 670 37 02

**Bitte berücksichtigen Sie
unsere Inserenten des Alpnacher
Blettli – Herzlichen Dank!**

Isi Informationä ...

Korporationsversammlung vom 30. April 2024

Am Dienstag, 30. April 2024 findet um 20.00 Uhr im Pfarreizentrum «Alte Post», Alpnach die Korporationsversammlung statt. Es stehen sechs Geschäfte auf der Traktandenliste. Die Versammlung wird gestartet mit der Genehmigung der Jahresrechnung 2023. Weiter kommt der Antrag über die Ausschüttung des Korporationsnutzens für das Jahr 2024 an alle stimmberechtigten Korporationsbürger und Korporationsbürgerinnen mit Stichtag vom 30. Juni 2024 zur Behandlung.

Als drittes Traktandum wird über die Strategie und die zukünftige Arealentwicklung «Pfistern», Parzellen Nr. 276, 279 und 1626, Dorf, GB Alpnach, informiert. Nachfolgend werden zwei Sachgeschäfte behandelt:

- Nachtragskredit für die bereits getätigten Sanierungs-/Ausbau- und Ertüchtigungsmassnahmen zur Vermietung der Gastronomie-Räumlichkeiten «Pfistern»;
- Projektierungskredit für den Gastronomietrakt (Pfisternstrasse 2) und für die Erschliessungswerke inkl. Ertüchtigungsmassnahmen des Mühletraktes (Pfisternstrasse 4).

Zum Abschluss der Versammlung finden noch Orientierungen statt und es wird das Fragerecht gewährt.

Die detaillierte Traktandenliste wird fristgerecht im Obwaldner Amtsblatt ausgeschrieben. Den Korporationsbürgerinnen und Korporationsbürgern wird ca. Mitte April 2024 der Geschäftsbericht 2023 zugestellt. Er vermittelt in einfacher Form die Informationen aus dem abgelaufenen Geschäftsjahr mit dem Vergleich zum Budget und den Vorjahreszahlen. Im Weiteren sind auch die Informationen zu den traktandierten Geschäften aufgeführt. Mit dem Geschäftsbericht wird die Transparenz aus den verschiedenen Aktivitäten der Korporation Alpnach nach aussen geschaffen und festgehalten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und danken Ihnen für Ihr Interesse.

alpnach.ch



Baufortschritt Überbauung Allmendweg 6, 8 und 10

Die Bauarbeiten bei der Überbauung der Mehrfamilienhäuser Allmendweg 6, 8 und 10 gehen planmässig voran. Die beiden Häuser Allmendweg 6 und 8 sind aufgerichtet und beim Haus 6 sind bereits auch die Fenster eingebaut. Beim Mehrfamilienhaus Allmendweg 10 ist der Treppenhaustrakt fertig betoniert und bald kann mit dem Holzbau gestartet werden.

Die 29 Stockwerkobjekte in den beiden Häusern Allmendweg 6 und 8 sind alle verkauft. Die Bezugstermine per 1. November 2024 bzw. 1. Januar 2025 sollten eingehalten werden können.

Die 2,5 – 4,5-Zimmerwohnungen im Mehrfamilienhaus Allmendweg 10 sollten per März/April 2025 zur Vermietung bezogen werden können. Nach den Sommerferien werden wir eine Vermietungsdokumentation allen Interessierten abgeben können. Falls sie an einer Mietwohnung interessiert sind, können sie sich bei unserer Geschäftsstelle, 041 671 07 17 oder info@korporation-alpnach.ch melden. Wir werden ihnen zum gegebenen Zeitpunkt eine Dokumentation zustellen.



Überbauung Allmendweg 6, 8 und 10

Sicherheitsholzschläge wegen dem Eschentriebsterben

Der Forstbetrieb der Korporation Alpnach ist diesen Winter bis zum Vegetationsstart beschäftigt, Sicherheitsholzschläge wegen dem Eschentriebsterben in Wäldern in Dorfnähe auszuführen. Darüber wurde schon mehrmals im Alpnacher Blettli informiert. Trotz unserer Informationen melden uns Passanten immer wieder kritische Äusserungen zu unseren Massnahmen. Darum diese erneute Information.

Das Eschentriebsterben auch «Eschenwelke» genannt ist eine Baumkrankheit, die durch einen aus Ostasien stammenden Pilz verursacht wird, der in den 1990er-Jahren mit Pflanzenmaterial nach Europa eingeschleppt wurde. Das Eschentriebsterben ist mit Sicherheitsproblemen verbunden. Innerhalb weniger Jahre können kranke Eschen ihre Äste verlieren, stehend absterben und umstürzen.

In den Wäldern im Chilcherli, in der Schlierenrüti, im Pfisterwald, entlang der kleinen Schliere im Bereich zwischen der Autobahnbrücke und der Städerriedbrücke und entlang der Polenstrasse wurden etliche betroffene und somit sturzgefährdete Bäume aus Sicherheitsgründen, entfernt. Im oberen Schulhauswald bei der Zufahrt Sonnmatt und in den Gründliwäldern müssen noch Massnahmen vor dem Vegetationsstart gemacht werden.

Die Sicherheit geht vor. Mit diesem Bericht möchten wir die Alpnacher Bevölkerung wiederum informieren, dass wir mit diesen Holzschlägen, nicht eine reine Holznutzung betreiben, sondern die Sicherheit der Waldbesucher mit dem Entfernen der befallenen Bäume in den entsprechenden Wäldern gewährleisten wollen.

Holzereiarbeiten entlang der Sarneraa

Der Kanton Obwalden hat dem Forstbetrieb der Korporation Alpnach die Aufträge erteilt, die zukünftigen Baustellen des «Wasserbauprojektes 1 Sarnerraa Alpnach» und dem Projekt «Hochwassersicherheit Sarneraatal» im Bereich des zukünftigen Auslaufstollens auszuholen.

Da die ersten Baustellenbereiche im Wald liegen und voraussichtlich Ende September 2024 mit den Projekten gestartet werden kann, werden die Holzerei-Massnahmen nun in der Vegetationsruhe ausgeführt. Damit kann verhindert werden, dass die Natur in der Vegetationszeit massiv gestört wird, wenn die Bereiche anfangs September abgeholzt werden müssten. Folgende Gebiete werden somit frühzeitig für den Projektstart vorbereitet: Bereich Eichbrücke, Bereich oberhalb der ARA, Bereich zwischen Sammlerauslaufes der grossen Schliere und der Sarneraa und der Bereich unterhalb des Stauwehrs am Wichelsee. ■

Digitales Arbeiten macht Spass

Wir sorgen mit Freude dafür, dass Sie Spass am digitalen Arbeiten haben.



VOCOM
IT-Solutions



Alpnach / Luzern / info@vocom.ch / vocom.ch

GARTENBAU



DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
 Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
 Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
 Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch

Veranstaltungskalender

April 2024

Gemeinde

Mi	2.	Spaziertreff für Seniorinnen und Senioren
So	7.	Erster Wahlgang des Gemeindepräsidiums
Mi	16.	Spaziertreff für Seniorinnen und Senioren
Do	25.	Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Pfarrei St. Maria Magdalena

Mo	1.	9.00 Uhr	Wortgottesfeier zum Ostermontag
Di	2.	8.30 Uhr	Rosenkranz
		9.00 Uhr	Wortgottesfeier mit der Frauengemeinschaft und dem Flötenensemble «Flautis»
Do	4.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Allmendpark
Fr	5.	8.00 Uhr	Anbetung vor dem Allerheiligsten
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier zum Herz-Jesu-Freitag
Sa	6.	17.30 Uhr	Eucharistiefeier für die Pfarreigemeinde
So	7.	9.00 Uhr	erste Erstkommunionfeier
		11.00 Uhr	zweite Erstkommunionfeier
Di	9.	8.30 Uhr	Rosenkranz
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Do	11.	16.00 Uhr	Wortgottesfeier im Allmendpark
Fr	12.	8.30 Uhr	Rosenkranz
So	14.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier
		9.45 Uhr	Chilä-Kafi im Pfarreizentrum
Mo	15.	19.30 Uhr	geführte Meditation im Besinnungsraum mit Bernadette Müller
Di	16.	8.30 Uhr	Rosenkranz
		9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Do	18.	16.00 Uhr	Eucharistiefeier im Allmendpark
Fr	19.	8.30 Uhr	Rosenkranz
Sa	20.	17.30 Uhr	Aufnahmefeier Jungwacht und Blauring
So	21.	9.00 Uhr	Eucharistiefeier, anschl. Tauffeier
		10.00 Uhr	gemeinsam Pilgern von Sachseln auf den Brünig
Mo	22.	19.30 Uhr	geführte Meditation im Besinnungsraum mit Bernadette Müller
Di	23.	8.30 Uhr	Rosenkranz
		9.00 Uhr	Wortgottesfeier
Do	25.	16.00 Uhr	Wortgottesfeier im Allmendpark
Sa	27.	17.30 Uhr	Chinderfiir in der Pfarrkirche
So	28.	9.00 Uhr	Wortgottesfeier
		10.30 Uhr	Taufeier in Schoried
Mo	29.	19.30 Uhr	geführte Meditation im Besinnungsraum mit Bernadette Müller
Di	30.	8.30 Uhr	Rosenkranz
		9.00 Uhr	Wortgottesfeier

Diverses

Di	9.	Crossiety-Schulung für Vereine	Crossiety AG
Mo	15.	Monatsübung	Samariterverein Alpnach
Fr	19.	Eltern Kind Yoga	Edith Wagner

Vereine und Organisationen sind eingeladen, ihre Anlässe und Aktivitäten der Gemeindekanzlei mitzuteilen (kanzlei@alpnach.ow.ch). Nutzen Sie auch die Möglichkeit, auf dem digitalen Dorfplatz Crossiety gratis zu Ihrem Anlass einzuladen. ■

DURRER

TRADITION
DIE
BEWEGT.

Brünigstrasse 37 | Alpnach Dorf | auto-centerdurzer.ch



pilatusGetränke⁺
Center

**Die Auswahl
macht
den Unterschied.**

pilatus-getraenke.ch

MO – FR: 8.30 – 12.00, 13.30 – 18.30 Uhr SA: durchgehend von 8.00 – 16.00 Uhr

FDP.Die Liberalen Alpnach



Rückblick Gemeinderatswahlen vom 3. März 2024

Anlässlich der Gesamterneuerungswahlen vom 3. März 2024 hatten die Alpnacherinnen und Alpnacher die Auswahl aus 6 Kandidierenden für die 5 Sitze. Alle Kandidierenden erreichten im ersten Wahlgang das absolute Mehr, so dass denjenigen mit den meisten Stimmen die Sitze zugesprochen wurden. Neben den vier wieder angetretenen bisherigen Amtsträgern wurde neu Bruno Vogel in den Gemeinderat gewählt.

Die FDP.Die Liberalen Alpnach gratuliert den Gewählten recht herzlich und wünscht ihnen viel Erfolg und Freude im Amt.

Vorschau GV FDP.Die Liberalen Alpnach

Am Montag, 29. April 2024, findet die GV der FDP.Die Liberalen Alpnach statt. Die Einladung mit dem Programm und den Traktanden wird demnächst an alle Mitglieder verschickt. Wir freuen uns auf ein zahlreiches Erscheinen und eine abwechslungsreiche Generalversammlung.

Vorstand FDP.Die Liberalen Alpnach

SP Alpnach



Gemeinderatswahlen vom 3. März 2024

Die SP Alpnach gratuliert den bisherigen zur Wahl gestandenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte zu ihrer Wiederwahl. Somit geht sie davon aus, dass die Bevölkerung die Bemühungen und die Zusammenarbeit für ein lebenswertes Alpnach merkt und schätzt. Ebenso gratuliert die SP Alpnach Bruno Vogel zum guten Wahlresultat als neuer Gemeinderat.

Wahl des Gemeinderatspräsidenten

Für die anstehende Wahl des Gemeinderatspräsidenten unterstützt die SP Alpnach die Kandidatur von Patrick Matter. Es stehen viele Themen und Entscheide auf der gemeinderätlichen Arbeitsliste. Deshalb erachtet es die SP Alpnach als Vorteil, dass ein bisheriger Gemeinderat das Präsidium übernimmt. Abläufe innerhalb der Verwaltung sowie vernetzte Kenntnisse erleichtern die Arbeit als Gemeindepräsident.

Treffen der Parteien, Kantons- und Gemeinderäte und der Geschäftsleitung

Das halbjährliche Treffen zeigt jeweils Schwerpunkte und Zusammenhänge der Arbeit innerhalb der Gemeinde auf. Am 12. März 2024 hat die SP Alpnach ebenfalls daran teilgenommen. Die besprochenen Themen waren informativ und vielseitig. Die SP Alpnach stellte zudem Fragen an den Gemeinderat zum aktuellen Stand der Entsorgungsstelle und zur Verkehrsberuhigung auf der Brünigstrasse, bevor die flankierenden Massnahmen zum Vollanschluss in Kraft treten. Auch interessierte sich die Partei, wie die Schule mit den vielen Elterntaxi's rund um das Schulhaus umgeht. Gerade zu Mittagszeiten kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen.

Zu guter Letzt

Die SP Obwalden trifft sich am 28. April 2024 um 9.00 Uhr auf dem Landenberg zur Begegnung mit Ylfete Fanaj, SP Regierungsrätin Kanton Luzern. Anschliessend wird die GV durchgeführt.

CVP Alpnach – Die Mitte



Kaffee mit den Gemeinderatskandidaten

Unseren Gemeinderatskandidaten Marcel Egli und Bruno Vogel war es wichtig, sich der Bevölkerung nicht nur per Wahlprospekt sondern auch persönlich vorzustellen. Daher luden sie am 24. Februar 2024 zum Kaffee vor dem VOI ein. Die Begegnungsmöglichkeit wurde rege genutzt und es wurden viele interessante Gespräche geführt.



Gut besuchte Stand-Aktion vor dem VOI

Herzliche Gratulation an Bruno Vogel und Marcel Egli

Die CVP Alpnach – Die Mitte freut sich, dass Bruno Vogel und Marcel Egli im 1. Wahlgang in den Gemeinderat gewählt wurden. Sie gratuliert den beiden herzlich und wünscht Ihnen viel Freude und Befriedigung im Amt. Die Mitglieder der CVP Alpnach – Die Mitte und Freunde und Bekannte der beiden Gewählten trafen sich am Wahlsonntag zu einem Apéro und einer Analyse des Abstimmungssonntags. Bruno von Rotz, Präsident der Kantonalpartei, überbrachte die Gratulation des Kantonalvorstandes.



v.l.n.r. Bruno von Rotz, Marcel Egli, Monika Brunner, Bruno Vogel, Remo Kuster

Wahl von Bruno Vogel zum Gemeindepräsidenten

Bruno Vogel hat ein sehr gutes Wahlresultat erzielt. Aufgrund der breiten Unterstützung, seiner Lebens- und Berufserfahrung und seiner zeitlichen Verfügbarkeit ist er prädestiniert, zusätzlich das anspruchsvolle Amt des Gemeindepräsidenten zu übernehmen. Wir empfehlen Ihnen Bruno Vogel zur Wahl zum Gemeindepräsidenten und bitten Sie, am 7. April 2024 Ihre Stimme für Bruno Vogel abzugeben.

Stille Wahl von Marcel Egli zum Gemeindevizepräsidenten

Bereits gewählt ist Gemeindevizepräsident Marcel Egli. Da die CVP Alpnach – Die Mitte als einzige Partei einen Wahlvorschlag eingereicht hatte, wurde er in stiller Wahl gewählt. Wir gratulieren ihm herzlich zu seiner Wahl.

Agenda

22.03.2024, 17.30 Uhr	Fyrabig-Bier im Landgasthof Schlüssel
07.04.2024	Wahlsonntag – allfällige Wahlfeier
26.04.2024, 17.30 Uhr	Fyrabig-Bier im Landgasthof Schlüssel

Vorstand CVP Alpnach – Die Mitte ■

CSP Alpnach



Die CSP Alpnach freut sich über die hervorragenden Wahlergebnisse ihrer glanzvoll wiedergewählten Gemeinderätinnen Sibylle Wallimann und Regula Gerig. Herzlichen Dank für Ihre Stimmen. Mit den beiden erfahrenen, kompetenten Frauen setzt sich die CSP auch weiterhin für ein lebenswertes Alpnach ein und gestaltet aktiv mit.

Am 3. März 2024 wurde auch darüber abgestimmt, ob die schulergänzenden Tagesstrukturen, namentlich das Schüelerhuis, zum Grundangebot der Gemeinde gehören soll. Das Anliegen wurde mit grosser Mehrheit angenommen. Die CSP vertritt die Haltung, dass verlässliche Betreuungsangebote wichtig sind für unsere Gemeinde und freut sich sehr über das klare Ergebnis.

Der halbjährliche Austausch der Parteien und Kantonsräte mit dem Gemeinderat, der letzte Woche stattfand, war sehr angeregt und konstruktiv. Die kommende Legislatur hält einige Herausforderungen bereit, die nur gemeinsam gemeistert werden können.

Ebenfalls letzte Woche wurde das Rathaus in Sarnen anlässlich des Frauentags am 8. März exklusiv für interessierte Frauen geöffnet. Es waren auch Besucherinnen aus Alpnach dabei, die sich für die politische Arbeit interessierten.

Ein guter und sinnvoller Einstieg bietet die Mitarbeit in den verschiedenen Kommissionen der Gemeinde. Eine lebenswerte Gemeinde braucht engagierte Männer und insbesondere Frauen, die sich einbringen, mitdenken und mitgestalten. Die freiwillige Kommissionsarbeit ist ein wertvoller politischer Beitrag und ein erster Schritt in die Politik.

Die CSP macht sich stark für ein lebenswertes Alpnach. Uns liegen Familien, soziale Gerechtigkeit, Energie und Klima, Verkehr und Lebensräume und die medizinische Grundversorgung besonders am Herzen. Schauen Sie doch einmal unter www.csp-ow.ch auf unserer Webseite vorbei. ■



SVP Alpnach



Gesamterneuerungswahlen Gemeinderat und Gerichte

Bei den Wahlen für den Gemeinderat erzielte unser Kandidat Marcel Schelbert mit Erreichen des absoluten Mehrs und insgesamt 1'368 Stimmen ein beachtliches Ergebnis. Bedauerlicherweise schied er als sechster Kandidat überzählig aus und wurde somit knapp nicht gewählt. Die SVP ist weiterhin bestrebt, wieder im Gemeinderat Einsitz zu nehmen. Sie dürfen damit rechnen, dass wir auch bei den nächsten Wahlen eine valable Kandidatur aufstellen und damit eine echte Wahl ermöglichen.

Wir bedanken uns im Namen unseres Kandidaten Marcel Schelbert und als Partei recht herzlich für die Unterstützung an der Wahlurne. Den gewählten Gemeinderatsmitgliedern gratulieren wir zur Wahl und wünschen Ihnen viel Erfolg in ihrem Amt.

Auf kantonaler Ebene wurden unsere beiden Richter Brigitta Wallimann-Hari und Johann Waser erfolgreich wieder ins Kantonsgericht gewählt. In Stiller Wahl bestätigt wurden die Mitglieder des Obergerichts, darunter auch Michele Rossi von der SVP Alpnach. Wir wünschen allen gewählten Richtern viel Erfolg bei der Ausübung ihres Amtes.

Abstimmung Schulergänzende Tagesstrukturen

In der kommunalen Abstimmung stimmte die Alpnacher Bevölkerung dem vollumfänglichen Angebot schulergänzender Tagesstrukturen zu. Damit wird neu auch das «Schülerhais» durch die Gemeinde geführt und finanziert. Wir haben vor der Abstimmung insbesondere unsere Bedenken hinsichtlich den Kostenfolgen angebracht. Selbstverständlich akzeptieren wir das Votum der Stimmbevölkerung, wir werden aber sehr genau hinschauen, wie sich das Angebot und die finanziellen Folgen daraus entwickeln.

Im Vorfeld der Abstimmung haben wir die Kommunikation durch den Gemeinderat bemängelt. Diese ist für die Meinungsbildung in den Parteien zu spät erfolgt. Am Austausch mit den Parteien hat der Gemeinderat diesbezüglich Fehler eingestanden. Daraus müssen die notwendigen Lehren gezogen werden. Wir hoffen, dass bei zukünftigen Sachgeschäften frühzeitig konkrete Informationen an die Parteien und die Stimmbevölkerung gelangen.

Austausch des Gemeinderats mit den Parteien

Zweimal jährlich lädt der Gemeinderat zum Austausch mit den Kantonsräten und Ortsparteien ein. An der Zusammenkunft vom 12. März 2024 präsentierten die Ortsparteien ihre Schwerpunktthemen für die Legislatur 2024 bis 2028. Für die SVP Alpnach stehen die Finanzen der Gemeinde und die Raumentwicklung im Vordergrund.

Wir fordern vom Gemeinderat eine einheitliche Finanzplanung. Ein Finanzkonzept soll aufzeigen, wie das Ausgabenwachstum eingedämmt werden kann, um den Steuersatz mittel- und langfristig zu senken. Denn im Vergleich mit unseren Nachbargemeinden weisen wir eine deutlich grössere Steuerlast auf. Insbesondere bei den grössten Ausgabenposten, Schulwesen und Verwaltung, muss genau hingeschaut werden. Wir vertreten klar die Position, dass das Ausgabenwachstum das allgemeine Wirtschafts- und Bevölkerungswachstum nicht übersteigen darf.

In Bezug auf die Raumentwicklung fordern wir Zurückhaltung bei der weiteren Siedlungsentwicklung. Die im Richtplan für längere Frist vorgesehenen Reserven müssen so lange wie möglich offengehalten werden. Bei der Erweiterung des Siedlungsgebietes braucht es ein Gleichgewicht zwischen gewerblichen Flächen und Wohngebieten. Wir sehen das Bevölkerungswachstum kritisch und möchten nicht, dass Alpnach zur Schlafstadt verkommt. Ein besonderes Augenmerk gilt auch der Schulraumentwicklung. Bei der Tendenz der Überalterung in Obwalden und vielleicht mittelfristig sinkenden Schülerzahlen müssen auch Provisorien und vorübergehend engere Raumnutzungen geprüft werden.

Der Gemeinderat hat anlässlich des Treffens auch über anstehende Sachgeschäfte und aktuelle Themen informiert. Da der Austausch kurz vor Redaktionsschluss stattfand, liegt das Protokoll noch nicht vor. Aus diesem Grund nehmen wir gerne in der nächsten Ausgabe des Alpnacherblettli zu den weiteren Themen Stellung.

Vorstand SVP Alpnach



alpnach.ch

Grünliberale Alpnach



Liebe Alpnacherinnen und Alpnacher

Abstimmung vom 3. März 2024:

Wir danken allen Wählerinnen und Wähler für die grosse Stimmbeteiligung vom 3. März 2024. Die grosse Zustimmung für die Übernahme der Leistungen des Schülerhauses zeigt, dass der Stimmbevölkerung die schulergänzenden Angebote wichtig sind. Mit der Integration des schulergänzenden Angebotes in die Schule Alpnach ist der Fortbestand sichergestellt. Wir sind überzeugt, dass die schulergänzenden Angebote einen wichtigen Beitrag für die Standortattraktivität Alpnach leisten.

Wahlen vom 3. März 2024:

Für die Bereitschaft sich aktiv für die Geschicke von Alpnach einzusetzen, gehört allen Kandidatinnen und Kandidaten ein herzliches Dankeschön. Den Gewählten gratulieren wir und wünschen ihnen viel Energie und Erfolg.

Wahl vom 7. April 2024 des Gemeindepräsidenten:

Für die Wahl zum Gemeindepräsidenten schlagen wir ihnen Patrick (Paddy) Matter vor. Die berufliche Laufbahn startete er als Metallbauschlosser. Sein Wissen erweiterte er mit Weiterbildungen zum Betriebstechniker TS und Erwachsenenbildner. Bereits im Jahre 2005 gründete er die Firma Fusion-world GmbH, deren Inhaber und Geschäftsführer er bis heute ist. Patrick Matter wurde 2020 in den Gemeinderat gewählt. Als Vorsteher des Finanzdepartements ist er federführend für das finanzielle Geschick der Gemeinde verantwortlich. Im Jahr 2022 wurde ihm zudem das Vizepräsidium übertragen. Ihm liegt ein offenes, innovatives, nachhaltiges und zukunftsorientiertes Alpnach am Herzen. Dank der langjährigen Erfahrung als Unternehmer und Gemeinderat bringt er die nötigen Voraussetzungen für das Amt des Gemeindepräsidenten mit.

Wir empfehlen Patrick Matter zur Wahl als Gemeindepräsident für die Legislatur 2024 bis 2028. Für ihre Unterstützung am 7. April 2024 danken wir im Voraus bestens. ■



PHILIPP IMFELD Telefon 079 949 20 38
Malergeschäft Kreuzstrasse 20 | 6056 Kägiswil
Werk Chilcherliweg 1 | 6055 Alpnach
theofischerpartner.ch
Malerhandwerk.

www.heinzwuethrichag.ch

GÄRTNER  Für schöne Blumen und Gärten

HEINZ WÜTHRICH AG

Traumhafte Frühlingsblumen

Gartenbau | **Blumengeschäft**

für Wege, Plätze, Mauern, Zäune und Gartenpflege | für jeden Anlass die richtigen Blumen

Vockigenstr. 8, Alpnach Dorf, 041 670 10 10 | **Brünigstr. 27, Alpnach Dorf, 041 670 19 19**

 **Mavric**

Physical Center

Physiotherapie Fitness Medical Training Med. Massage

Eichistr. 1 6055 Alpnach Dorf Tel. 041 670 04 04 www.physicalcenter.ch sekretariat@physicalcenter.ch

 Elektrizitätswerk Obwalden

Aufgeladen und abgerechnet

Unsere einfache und bequeme «Ladelösung Mehrfamilienhaus»

Ihr Partner bei Fragen
Urban Ming, Projektleiter Energietechnik

ewo.ch/e-mobilitaet

Frauengemeinschaft Alpnach



Die Frauengemeinschaft Alpnach hielt kürzlich ihre Mitgliederversammlung ab, die von zahlreichen Frauen und Gästen besucht wurde. Unter der Leitung der Vize-Präsidentin Irma Langensand bot die Veranstaltung einen inspirierenden Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr.

Die liebevoll gestaltete Atmosphäre im Saal im Allmendpark trug zur festlichen Stimmung bei und so genossen die Anwesenden vor der Versammlung ein feines Nachtessen, welches vom speditiven Team des Allmendparks serviert wurde.

Die Begrüssungsrede von Präses Anna Bossert war geprägt von philosophischen Ausführungen zum Buchstaben K im Namen des Dachverbandes SKF (Schweizerischer Katholischer Frauenbund).

Die Jahresberichte der Vize-Präsidentin und des Familientreffs boten den Anwesenden einen spannenden Einblick in die Aktivitäten des Vereins. Irma Langensand betonte dabei die Bedeutung der sozialen Aufgaben, die neben den kulturellen und geselligen Veranstaltungen erfüllt wurden. Die Freiwilligenarbeit ermöglichte erneut wertvolle Begegnungen zwischen Frauen in verschiedenen Lebenssituationen.

Ein besonderer Dank wurde den Vorstandskolleginnen ausgesprochen, die sich mit grossem Einsatz für den Verein einsetzen.

Im vergangenen Jahr musste die Frauengemeinschaft Alpnach von dreizehn Mitgliedern Abschied nehmen, konnte jedoch erfreulicherweise zwölf Neumitglieder begrüßen. Damit zählt der Verein aktuell stolze 665 Mitglieder und ist der grösste Alpnacher Verein.

Die Jahresrechnung, erörtert von Kassierin Marika Zumbühl, wies einen Verlust von CHF 3'103.15 auf. Das Vermögen des Vereins beträgt per 31. Dezember 2023 CHF 29'132.64. Der Mitgliederbeitrag wurde bei CHF 25.00 belassen. Zudem wurde Manuela Imfeld neu in den Vorstand gewählt, während Steffi Barmettler und Manuela Wolfisberg die Abtretende Monika Niederberger im Familientreff ersetzen.

Nach fünfzehn Jahren trat Vorstandsfrau Marianne Wüthrich zurück und wurde gebührend mit einer Laudatio verabschiedet.

Die Gemeinderätin Sibylle Wallimann überbrachte die Grüsse und den Dank der Gemeinde und würdigte die wertvolle Arbeit der Frauengemeinschaft für die Dorfgemeinschaft.

Der Vorstand des Frauenbunds Obwalden übermittelte in einem Brief die Grüsse des Kantonalverbandes.

Den gelungenen Abend rundeten die Darbietungen des Duos Dominik Furger und Jérôme Kuhn ab. Nach der Versammlung versuchten die Frauen ihr Glück bei der beliebten Schöggeli-Tombola und liessen den Abend gemütlich ausklingen.

Zusammensetzung Vorstand ab 25. Januar 2024:

Präses	Anna Bossert
Vize-Präsidentin	Irma Langensand
Aktuarin	Priska Frei
Kassierin	Marika Zumbühl
Betreuergruppe	Ruth Imfeld
Familientreff	Yvonne Kiser
Anlässe	Irma Langensand Manuela Imfeld

Jahresprogramm, Öffentlichkeitsarbeit	Andrea Dahinden
Chilbi	Sandra Felix
Beisitz	Daniela Schmied



Von links: Marianne Wüthrich (abtretende Vorstandsfrau), Irma Langensand (Vize-Präsidentin) ■



**Für eine klar
bürgerliche Politik.
Für Alpnach,
unsere Heimat.**

3. März 2024

Marcel Schelbert

Geschätzte Alpnacherinnen und Alpnacher

Ich bedanke mich bei Ihnen für das entgegengebrachte Vertrauen und die starken 1368 Stimmen in der Gemeinderatswahl. Leider hat es ganz knapp nicht gereicht.

Wir von der SVP Alpnach werden uns weiterhin für eine klar bürgerliche Politik in unserer schönen Gemeinde einsetzen!

M. Schelbert

Herzlichen Dank!

Allmendpark Alpnach

Einblick in unsere Ausbildung

Wir sind Annina und Lia und sind im ersten Lehrjahr in unserer Ausbildung zur Fachfrau Gesundheit hier im Allmendpark. Bereits im ersten Semester durften wir unzählige tolle Erfahrungen machen, hatten viele schöne Begegnungen mit ganz unterschiedlichen Menschen und konnten einige neue und interessante Dinge dazulernen.

Während zwei Tagen erlernen und vertiefen wir in der Berufsfachschule unser Wissen über die Anatomie und Physiologie des menschlichen Körpers, verschiedene Erkrankungen und deren pflegerischen Interventionen. Beim Besuch des allgemeinbildenden Unterrichtes erfahren wir allerlei über den Umgang mit Geld, den Lehrvertrag oder der Budgetplanung.

Neben dem Erlangen des theoretischen Wissens in der Berufsfachschule haben wir in den überbetrieblichen Kursen (ÜK) in Alpnach die Möglichkeit die praktischen Tätigkeiten an unseren Klassenkameraden und Puppen zu üben und pflegerische Handlungen an sich selbst zu erfahren. Die Vorfreude auf das Ausführen der neu gelernten Tätigkeiten in der Praxis ist jeweils sehr gross. Schliesslich können wir dadurch die Bewohnenden immer selbstständiger unterstützen und mehr Verantwortung und Aufgaben in der Pflege übernehmen.



Unsere Lernende, Lia (links) und Annina (rechts)

Uns gefällt die Arbeit in der Pflege sehr, weil wir die Menschen auf einem Teil ihres Lebensweges begleiten dürfen und mit unserer Arbeit ihre Lebensqualität verbessern können. Auch in unseren nächsten zwei Ausbildungsjahren möchten wir unseren Teil dazu beitragen und schlussendlich unsere Lehre erfolgreich abschliessen. Unsere Motivation dafür erhalten wir jeden Tag aufs Neue durch die Wertschätzung der



Wohnen | Pflege | Dienstleistung | Gastro

Bewohnenden. Auch wenn manchmal die Tage anstrengend sind, nichts nach Plan läuft oder man müde ist, erfährt man von ihnen ganz viel Dankbarkeit und kann so einiges Wertvolles von ihnen lernen. Das zeigt uns täglich, wie wichtig unser Beruf ist.

Annina und Lia, Allmendpark Alpnach

Schülerhaus Alpnach



Wir freuen uns, dass mit der Volksabstimmung vom 3. März 2024 unser bestehendes Angebot vollumfänglich in die Schule überführt wird. Das höchst erfreuliche Ergebnis der Abstimmung ist ein enorm starkes Zeichen und sicher auch eine Wertschätzung an unseren Verein. Herzlichen Dank für Ihre Stimme! Mit der Übernahme durch die Gemeinde wurde uns zugesichert, dass das Angebot wie heute fortgeführt wird. Ruth Albert wird weiterhin die Belegung planen und koordinieren, das Team bleibt bestehen. Das Angebot bleibt bis Ende Jahr unter der Obhut des Vereins, auf 1. Januar 2025 geht es an die Schule, respektive an die Gemeinde über. Der Verein wird sich auf Ende 2024 auflösen, dies wird eher ein formaler Akt sein. Bis dahin erfüllen wir unsere Aufgaben und sorgen für einen reibungslosen Übergang.



Ettl AG
Elektro-Anlagen
Brünigstrasse 18
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 672 72 72
info@elektro-ettlin.ch
www.elektro-ettlin.ch



Coiffeur *flair*

**Das Geschäft ist vom 28.3. bis 8.4.2024
ferienhalber geschlossen.**

Coiffeur Flair | Gabi Kiser, Römerhof | Robert Barnettlerstrasse 6
6055 Alpnach Dorf | Tel. 041 670 30 03
team@coiffeur-flair-alpnach.ch | www.coiffeur-flair-alpnach.ch

Farben Ideen Atelier





SCHWARZENBERGER GmbH
malen · gipsen · gerüsten · gestalten

Sarnen · Alpnach Dorf · Emmen
www.schwarzenberger-gmbh.ch

KÜNG HOLZ BAU

Küng Holzbau AG

Alpnach Dorf

www.kueng-holz.ch



JA, NUR HOLZ

Musikgesellschaft Alpnach

Generalversammlung Musikgesellschaft Alpnach

Am Samstag, dem 17. Februar 2024 wurde im Allmendpark die 115. Generalversammlung der Musikgesellschaft Alpnach abgehalten. Es wurde nicht nur das vergangene Vereinsjahr behandelt, sondern auch die Weichen für die Zukunft gestellt.

Das Highlight des vergangenen Vereinsjahres war das Soundä. Bis anhin veranstaltete die Musikgesellschaft jährlich das «Waldfest» im Schulhauswald. Nach der 100sten Durchführung war es an der Zeit für etwas Neues. Mit dem ersten Soundä wurde der Fokus verstärkt auf Blasmusik gelegt. Mit den Auftritten von Blächwärch, der Musikgesellschaft, und dem Hauptact 5-er Blech wurde der Hangar im Chilcherli in Stimmung versetzt. Dem Antrag zu einer erneuten Durchführung 2025 wurde deswegen einstimmig stattgegeben.

Nebst den positiven Nachrichten gibt es auch wichtige Beschlüsse zu vermelden. In Anbetracht der gestiegenen Ausgaben beschloss die Generalversammlung eine moderate Erhöhung der Passivmitgliederbeiträge. Seit 26 Jahren beruhte der Passivmitgliederbeitrag bei CHF 20.00. An der diesjährigen Versammlung wurde beschlossen, den Beitrag auf CHF 30.00 zu erhöhen. Diese Massnahme dient dazu, die finanzielle Stabilität des Vereins langfristig zu sichern und sicherzustellen, dass die musikalische Arbeit auf demselben Niveau fortgeführt werden kann.

Die Musikgesellschaft schätzt es sehr, dass mit Liv Achermann und Roland Imfeld zwei weitere Musikanten in den Verein aufgenommen wurden. Besonders geehrt wurden Yvonne Zemp und Yvonne Mattli-Steimen sowie Toni Wigger für 25 Jahre aktive Mitgliedschaft im Schweizer Blasmusikverband. An der Delegiertenversammlung des Unterwaldner Musikverbands vom 9. März 2024 wurden sie deswegen zum kantonalen Veteran ernannt. Yvonne Zemp und Yvonne Mattli-Steimen wurden für 25 Jahre Mitgliedschaft in der MG Alpnach zu Aktivehrenmitglieder der Musikgesellschaft Alpnach ernannt.



v.l.n.r. Hugo Keller, Yvonne Zemp, Yvonne Mattli-Steimen, André Beeler

Im Juni dieses Jahres bestreitet die Musikgesellschaft Alpnach gemeinsam den Musiktag am Innerschweizer Musikfest Baar. Die Vorbereitungen hierfür haben bereits im vergangenen Vereinsjahr begonnen. Die voraussichtliche Spielzeit für den Konzertvortrag ist am Sonntag, 23. Juni 2024 um 15.30 Uhr im Lokal A. ■



Auto von Ah AG

Industriestrasse 25 • 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 672 72 90 • www.autovonah.ch

Bruno Vogel

als Gemeindepräsident
von Alpnach



Wir wählen Bruno Vogel, weil er

- Alpnach von verschiedensten Tätigkeiten seit seiner Jugend bestens kennt;
- über eine reiche Lebens-, Berufs- und Führungserfahrung verfügt;
- bereit ist, seine bisherige Tätigkeit zugunsten des Gemeindepräsidiums aufzugeben.

Bruno Amstutz • Erika Amstutz-Schmidheiny • Daniel Bänziger • Markus Binkert • Niklaus und Lilly Bleiker-Lindinger • Monika Brunner • Max Erick und Priscilla Busse-Grawitz • Ulrich Claessen • Benno Dillier-Durrer • Cristina Dillier-Durrer • Michaela Dillier • Marianne Ettlin • Tanja Fanger • Theo Gasser • Max Gasser • Pia Gasser-Kaufmann • Monika und Bruno Götschi • Pascal Huber • Agnes und Bernhard Huber • Martin Hug • Franz Imfeld • Marcel Jöri-Wallimann • Pia Jöri-Wallimann • Hugo Keller • Daniel Kiefer • Pia Kiefer-Vogel • Remo Kuchler • Walter Küng • Pia Küng • Silvia Kuster • Remo Kuster • Oski Langensand • Esther Limacher • Melanie und Samuel Lüthold • Verena Mathis • Patrick Moser • Dario Natale • Benno Peter • Axel Primoschitz • Moritz Risi • Esther Risi • Max J. und Heidi Scheidegger-Waser • Marlies und Beat Schlegel • Michael Siegrist • Nicole Siegrist • Roland Sigrist • Beat Vogel • Heidi und Armin Vogel • Adrian Vogel • Alois Vogler • Paul von Atzigen • Klaus Wallimann • Gabriela Wallimann • Jonas Wolfisberg • Peter und Erika Zumstein • Margrit und Hans Zurbuchen-Burach • Therese und Fredy Zurbuchen-Gamma

**Wählen auch Sie am 7. April 2024
Bruno Vogel. Vielen Dank!**

ALPNACH2024

Alpnach packt mit an – Helferinnen und Helfer gesucht

Damit die Gewerbeausstellung ALPNACH2024 planmässig stattfinden und sich die Gemeinde dabei von ihrer besten Seite zeigen kann, werden freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Entweder als Einzelperson, als Gruppe oder als Verein. Zudem ist ab Anfang April das offizielle Festabzeichen erhältlich.

Am 30. Mai bis 2. Juni 2024 wird die 555 Meter lange Industriestrasse zum Treffpunkt für das einheimische Gewerbe und die lokale Bevölkerung. Damit aus dieser Idee planmässig Realität wird, braucht es noch viel Arbeit, welche das erweiterte Organisationskomitee längst nicht allein stemmen kann. Es werden deshalb noch rund 150 freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. Entweder als Einzelperson, als Gruppe oder als Verein. Ob mit Hammer, Serviertablett, Putzbürste oder Leuchtweste – es hat für jede und jeden die passende Aufgabe. Sei es für den Aufbau, die Festwirtschaft, Reinigung, den Aufsichtsdienst, Parkdienst, Nachschub oder später für den Abbau. Die geleistete Arbeit wird entschädigt. Interessierte können sich direkt auf der Webseite anmelden: www.alpnach2024.ch/helfer.

Festabzeichen ab Anfang April erhältlich

Wer für CHF 10.00 ein offizielles Festabzeichen kauft, leistet nicht nur einen wertvollen Solidaritätsbeitrag, sondern erhält als Gegenleistung ein Gutscheineheft mit Rabatten im Wert von über CHF 500.00. Einige dieser Gutscheine können direkt vor Ort eingelöst werden, andere sind auch länger gültig.



Der Kauf eines Festabzeichens ist freiwillig. Gekauft werden können die Festabzeichen ab Anfang April in allen Obwaldner Raiffeisen Filialen und bei Pilatus Getränke in Alpnach. Wer den Vorverkauf nutzt, erhält zusätzlich einen praktischen Stoffrucksack mit Kordelzug.

Bauen und Renovieren mit uns gelingt's!



PILATUS-THERM AG IHR SPEZIALIST

für wohlige Wärme, sauberes Wasser,
frische Luft und angenehmes Klima

Wir unterstützen Sie rund um Ihr
Bauvorhaben. Fragen Sie uns!

Brünigstrasse 2, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 11 24 / www.pilatus-therm.ch

Folgen Sie uns auf  



MANGOTT TREUHAND

Finanzen / Immobilien / Steuern / Beratungen

Mangott Treuhand GmbH

Angela Mangott

Mühlegässli 2

6055 Alpnach Dorf

Tel.: 041 670 26 66

Nat.: 078 716 46 86

angela@mangott-treuhand.ch

www.mangott-treuhand.ch

Flugplatzkommando Alpnach / Dübendorf



Luftrettungsdienst der Armee (LRA) – Einwöchiger Kurs auf dem Flugplatz Alpnach

Ein Team von 14 Rettungsflugassistenten (RFA), 12 Notärzten (im Milizdienst) und 6 Berufsmilitärpiloten trainiert jedes Jahr während zwei Trainingskursen den Einsatz zur Rettung von Personen in Not. Sie üben dabei die Zusammenarbeit bei der Vorbereitung, im Flug und auf dem Unfallplatz, damit diese im Ernstfall reibungslos funktioniert (So etwa bei Einsätzen zu Gunsten des WEFs, der Patrouille des Glaciers und des Axalp Fliegerschiessens). Einer der Trainingskurse findet in Alpnach auf dem Militärflugplatz statt. Mitten in den Voralpen gelegen, bietet er optimale Voraussetzungen für herausfordernde Luftrettungsübungen.



EC635 bei der Bergung mit Hilfe der Winde

Der Kurs ist aufbauend gestaltet und beginnt mit einem Refresher der vorhandenen Ausrüstung. Diese ist speziell auf die Luftrettung zugeschnitten. Der Helikopter EC635 wird hierzu mit einer Patiententrage, Medikamenten, medizinischen Geräten und einer Rettungswinde ausgestattet. Ein wichtiger Teil des Kurses sind die Lernmodule im notfallmedizinischen Bereich, wo auch die RFA und Piloten theoretische und praktische Erfahrungen im Umgang mit Medikamentenvorbereitung, Infusionen und Verbänden sammeln können. Somit können sie den Notarzt auf der Unfallstelle optimal unterstützen. Anschliessend werden diverse kleinere Unfallszenarien simuliert, bei welchen innerhalb der Rettungsteams – bestehend jeweils aus je einem Notarzt, RFA und Piloten – das Zusammenspiel und die Aufgabenteilung während einer Mission trainiert werden können.



Notfallmedizinische Fertigkeiten werden geübt

Nachdem zuletzt der Umgang mit der Rettungswinde am Helikopter auf Trainingsflügen geübt wurde, sind die Teilnehmer für die Abschlussübung bereit: Im Gelände wird das fiktive Szenario eines Grossereignisses vorbereitet und die Crews werden per Handy ausgelöst. Der komplette Ablauf eines Rettungseinsatzes kann so durchgespielt werden. Bei der anschliessenden Übungsbesprechung werden die Erkenntnisse detailliert diskutiert und Lehren daraus gezogen, um sich stets verbessern zu können.



Trainingsszenario im Gebirge

Die Durchführung solcher Trainingswochen bietet den Besatzungen des Luftrettungsdienstes der Armee (LRA) die Möglichkeit, ihre medizinischen und operationellen Fähigkeiten zu trainieren und zu erweitern, sodass die Leistungen auch im Ernstfall professionell und effizient erbracht werden können!

Mini, Pilot LRA

**Flugbetriebszeiten Helikopter, Flächenflugzeuge
(in der Regel)**

Normale Flugbetriebszeiten: Montag bis Freitag
7.30–12.00 Uhr / 13.15–17.00 Uhr

Lufttransporteinsätze gemäss operationellen Anforderungen sind während 24 Stunden möglich (u.a. Such- und Rettungsflüge sowie Einsätze zu Gunsten Blaulichtorganisationen, Grenzwache, etc.)

Nachtflug Helikopter und Flächenflugzeuge

Oktober–März: jeweils am Mittwoch und Donnerstag bis 22.00 Uhr

April, Mai, August, September: jeweils am Mittwoch (Reserve Donnerstag) 20.30–23.00 Uhr

Nachtflug PC-21 (nicht in Alpnach stationiert)

Nachtflüge werden voraussichtlich im Herbst, jeweils am Montag und Dienstag bis 22.00 Uhr, in den Wochen 43–46 stattfinden.

Bei der Einsatzplanung wird auf gleichmässiges Verteilen der Flüge über sämtliche Trainingsräume (Chasseral, Hohgant und Speer) geachtet. Dieses Training findet vorwiegend in Höhen über 4'000 Meter über Meer statt, Emissionen können auch in Alpnach wahrgenommen werden.

Aktivitäten auf dem Militärflugplatz Alpnach**März–April****Pikett:**

15.03.24–22.03.24	Readiness (Bereitschaft für Einsätze mit Helikopter innerhalb 4/8 Stunden)
20.03.24–27.03.24	Search an Rescue (SAR) / Such und Rettungsflüge
29.03.24–05.04.24	Readiness (Bereitschaft für Einsätze mit Helikopter innerhalb 4/8 Stunden)
12.04.24–19.04.24	Readiness (Bereitschaft für Einsätze mit Helikopter innerhalb 4/8 Stunden)
17.04.24–01.05.24	Search an Rescue (SAR) / Such und Rettungsflüge

Flugbetrieb:

12.02.24–05.04.24	Pilotenschule
18.03.24–22.03.24	Training Luftrettungsdienst der Armee
25.03.24–28.03.24	Fallschirmspringer Training, Swiss Para Wings

25.03.24–28.03.24	Puma Umschulungskurs
03.04.24–05.04.24	Super Puma Display Training
03.04.24	Training Tag der Angehörigen der Pilotenschule
04.04.24	Tag der Angehörigen der Pilotenschule
15.04.24–24.05.24	Fluglehrerkurse
15.04.24–19.04.24	Super Puma Display Training
17.04.24–17.05.24	Puma Umschulungskurs

Allgemein:

22.03.24–23.03.24	Marschhalt Truppe
04.04.24	Tag der Angehörigen der Pilotenschule
04.04.24	Marschhalt Truppe

Belegungen Truppenlager Alpnach**März–April****Truppenlager Kleine Schliere:**

15.04.24–17.05.24	Rekrutenschule Fliegerschule 81
-------------------	---------------------------------

Truppenunterkunft Chilcherli:

15.04.24–17.05.24	Rekrutenschule Fliegerschule 81
-------------------	---------------------------------

Ansprechstelle Militärflugplatz Alpnach:

Wache/Loge Tel.-Nr.: 058 / 466 55 11 oder per Email:
info-flplkdoalp.lw@vtg.admin.ch



Grünliberale.
Alpnach



Patrick Matter-Tschannen
Neu als Gemeindepräsident

Zusammen gestalten und
erhalten **wir** ein lebenswertes,
innovatives und nachhaltiges
Alpnach für alle.

JEDE
Stimme
ZÄHLT

Frauengemeinschaft Alpnach



Programm März 2024

Fr, 22. GV 63 Jahre Frauenbund Obwalden

Mi, 27. Familientreff Osternästli suchen

Der Osterhase hat beim Vorbeihoppeln Osternästli im Wald versteckt. Voller Freude machen wir uns auf die Suche!

Anschliessend Zvieri in der Schulhaus Arena.

Start: 14.00 Uhr bis 14.30 Uhr beim Schulhausspielplatz

Anmeldung: www.fg-alpnach.ch/events

Anmeldeschluss: 22. März 2024

Kosten: CHF 5.00 pro Kind
(Nichtmitglieder CHF 7.00 pro Kind)

Programm April 2024

Di, 2. Frauengottesdienst Flötenensemble Flautis

Zeit: 9.00 Uhr

Ort: Pfarrkirche Alpnach

Fr, 5. Besuch beim Hl. Bruder Klaus im Ranft

Wir machen uns auf den Weg zum Bruder Klaus und feiern in der oberen Ranftkapelle eine Andacht. Anschliessend offeriert die Frauengemeinschaft Kaffee und Kuchen.

Abfahrt: 13.30 Uhr bei der Pfarrkirche Alpnach
Treffpunkt: 13.45 Uhr Parkplatz Flüeli Anmeldung: Irma Langensand, 079 737 02 35 oder m.i.langensand@gmail.com

Anmeldeschluss: 2. April 2024

Di, 23. Frauenbund Wallfahrt nach Einsiedeln für Witwen und alleinstehende Frauen

Abfahrt: 9.05 Uhr bei der Pfarrkirche Alpnach

Anmeldung: Christa Jossi, 041 661 06 51 / 079 813 35 19 oder frauenbund-ow@bluewin.ch

Anmeldeschluss: 16. April 2024

Kosten Car: CHF 38.00

Di, 23. Sushi-Kochkurs

Stefanie Mambelli ist eine versierte Sushi Makerin mit langjähriger Erfahrung. Sie zeigt uns in diesem Kurs alle wichtigen Grundlagen, damit wir unser eigenes Sushi herstellen können, welches wir zum Abschluss gemeinsam geniessen können.

Ort: Pfarreizentrum Alpnach

Anmeldung: Anna Bossert, 041 672 90 55 oder a.bossert@pfarrei-alpnach.ch

Anmeldeschluss: 30. März 2024

Kosten: CHF 90.00
(Nichtmitglieder CHF 95.00)

Do, 25. Familientreff Buchstart mit Krabbeltreff

9.15 Uhr: Geschichten, Verse und Fingerspiele mit der Leseanimatorin Ambra Linder. Anmeldung erforderlich, da die Platzzahl beschränkt.

Ab 10.00 Uhr: Krabbeltreffen ohne Anmeldung, Spielcke vorhanden

Den Neugeborenen und ihren Mamis senden wir eine persönliche Einladung. Sie können bei dieser Gelegenheit ihr FG- und Buchstart-Geschenk abholen.

Alter: Für Kinder von 0 bis Kindergarten

Ort: Bibliothek Alpnach

Anmeldung: www.fg-alpnach.ch/events

Anmeldeschluss: 19. April 2024

Bitte berücksichtigen Sie unsere Inserenten des Alpnacher Blettli – Herzlichen Dank!

BÜRGI AG
Bauunternehmung
 BÜRGI Alpnach Engelberg Hergiswil Ebikon



Grüneckweg 3 | 6055 Alpnach Dorf | Tel. 041 672 71 11 | info@buergibau.ch

NÄF
 STOREN

NÄF AG
 Werkhofstrasse 10, 6052 Hergiswil
 Telefon 041 630 34 22
 www.naef.swiss
 storen@naef.swiss



Sonnenstoren Lamellenstoren Rollläden Insektenschutz Reparaturen...



Schnupperlehre?

- Technik
- Handwerk
- Teamarbeit

Melde dich jetzt

Kontakt: Kilian Bittel / 041 670 19 52

ALPNACH2024
 30. Mai - 2. Juni
 WIR SIND
 DABEI!

Voll dein Ding?



**Elektro, Beleuchtung, Photovoltaik, Haushaltgeräte
 E-Mobility, Zentralstaubsauger**

Gasser Elektro AG, Industriestrasse 6, 6055 Alpnach Dorf
 Telefon 041 670 19 52, www.gasserag-elektrach



GASSER ELEKTRO

Skiclub Alpnach

JO-Lager 2024

Vom 12. bis 16. Februar 2024 fand das diesjährige JO-Lager in unserer Clubhütte Alpoglen statt.

Bei top Pistenverhältnissen und tollem Wetter erlebten 17 JO-Kids mit den vier jungen und junggebliebenen Leiterinnen und Leiter eine coole abwechslungsreiche Woche.



Gute Stimmung bei tollem Wetter im JO-Lager

Nebst dem Lagerrennen, Nachtskifahren und dem Trainieren in den Stangen, waren das Iglu bauen mit anschliessendem Sonnenuntergang zuoberst auf dem Alpoglerberg und der Skicross neben der Piste weitere Höhepunkte der Woche.

Viel Spass hatten wir aber auch nach dem Skibetrieb ab 16.00 Uhr in der Hütte, bei Brettspielen und um die Hütte beim Rutschen mit den Pneus über die Piste oder beim Bauen von Schanzen. Die Energie ging uns bis zum letzten Tag nicht aus, am Abschlussabend nach der Siegerehrung und dem Fotorückblick, starteten wir eine spontane Apreskiparty mit lauter Musik von DJ Esthi. Der Kräutertee mit Honig und die Sirup-Drinks durften auch nicht fehlen. Der Fuchs ging an diesem Abend noch mal zünftig ab, bevor wir dann am andern Tag glücklich, dreckig und stinkig nachhause reisten.

21. ZSSV JO-Nachtslalom

Am 24. Februar 2024 organisierte der SC Alpnach auf der Melchsee Frutt den 21. ZSSV JO-Nachtslalom. Knapp über 100 Nachwuchsskifahrerinnen und Rennfahrer im Alter bis zu 16 Jahren nahmen an diesem zum ZSSV Intersport-Rubin-Cup zählenden Rennen auf dem anspruchsvollen Cheselenhang teil.

Dank einer klaren Nacht mit tiefen Temperaturen unmittelbar vor dem Renntag konnte den Startenden eine kompakte Piste mit fairen Bedingungen

präsentiert werden. Für einen reibungslosen Ablauf am Renntag sorgten das langjährige OK mit seinem eingespielten Team von erfahrenen Ressortverantwortlichen und den treuen Helferinnen und Helfern.



Erkunden der Slalomstrecke

Als Tagesschnellste bei den Mädchen durfte sich Vanessa Zieri vom SC Beckenried-Klewenalp feiern lassen. Bei den Knaben bewältigte Remo Christen vom SC Bannalp-Wolfenschiessen die zwei Slalomläufe als Schnellster.

Die einzige Startende des SC Alpnach, Mara Barrasso, klassierte sich bei den Mädchen U14 im 18. Rang.

Der SC Alpnach möchte sich bei allen Sponsoren recht herzlich bedanken, die uns bei der Durchführung dieses seit 2010 stattfindenden Nachwuchsanlasses immer wieder grosszügig unterstützen. Im Weiteren geht natürlich ein riesengrosses Dankeschön an alle unsere Helferinnen und Helfer, die uns bei der Durchführung stets tatkräftig unterstützen. ■

**GUBER
NATUR
STEINE**



Frauenturnen Alpnach



Am 8. März 2024 trafen sich die Turnerfrauen zur ordentlichen Generversammlung im Restaurant Nuovo. Die Präsidentin eröffnete die Versammlung mit der Begrüssung der Mitglieder und einem besonderen Gruss an die anwesenden Ehrenmitglieder.

37 Abende haben die Mitglieder Turnstunden in der Halle mit unseren beiden Vorturnerinnen Ursula Epp und Edith Thurnherr oder beim Laufen durch Alpnach verbracht. Zwei Abende erhielten die Turnerfrauen ein spezielles Rücken-Rumpftraining unter der Regie von Julia Küchler.

Die Anlässe wie Winterplausch, Dart, Maibummel, Minigolf, Jass- und Spielabend sind immer noch beliebt und gut besuchte Aktivitäten.

Im November 2023 durfte auch ein Abend Line Dance bei Angela Buccoliero genossen werden.

Auf dem Jahresausflug zur Seebodenalp im August konnten die Turnerfrauen bei Sonnenschein eine wunderbare Aussicht auf Berge und Viewaldstättersee geniessen.

Die Kasse wurde von Sibylle Fischbacher sauber und korrekt geführt und von der Versammlung verdankt.

Da weder Mitgliedereintritte noch Austritte verzeichnet wurden, blieb die Mitgliederzahl gleich wie im Jahr 2022.

Vier Frauen durfte zu 30 Jahre Vereinszugehörigkeit gratuliert werden; Margrit Braschler, Ursula Epp, Sandra Schleiss und Romy Wallimann.

Gleichzeitig durfte Romy Wallimann für 20 Jahre Vereinsarbeit geehrt werden.

Die sieben Turnerinnen, die nicht mehr als fünf Mal im Jahr gefehlt haben, durften sich an einem Präsent freuen.



30 Jahre Vereinszugehörigkeit; von links nach rechts Romy Wallimann, Ursula Epp, Margrit Braschler

Wie jedes Jahr stellte Ursula Epp das neue Jahresprogramm vor.

Zum Abschluss der Versammlung dankte die Präsidentin den Turnerinnen für ihr Erscheinen und den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit während des Vereinsjahres.

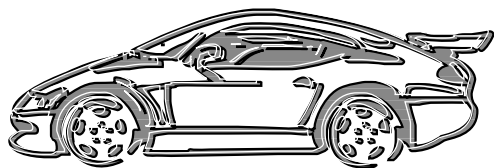
Bei Pizza und einem lustigen Ratespiel unter der Leitung von Romy Wallimann liessen die Frauen den Abend ausklingen.

Das Frauenturnen Alpnach ist ein Verein. Er vermittelt seinen Mitgliedern verschiedene Formen des Sports und die Pflege der Freundschaft und Geselligkeit.

Wir turnen jeweils am Montagabend um 20.00 Uhr in der Turnhalle Alpnach.

Wir freuen uns immer auf neue Mitglieder.

Infos unter Telefon: Romy Wallimann 041/670 20 43 oder E-Mail romywallimann@hotmail.com ■



AUTO VON ATZIGEN

beim Bahnhofplatz
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 15 19
Fax 041 670 17 87



Nik Röthlin
Eichstrasse 3
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 15 16

Pro Senectute

Steuererklärung, alle Jahre wieder ...

sind wir aufgefordert, die Steuererklärung einzureichen. Unser Steuerklärungsdienst erledigt dies für Sie. Voraussetzung ist, dass Sie über kein Wohneigentum und keine Aktien und/oder ausländische Wertschriften verfügen. Die Steuererklärung wird von freiwilligen Fachpersonen ausgefüllt. Die Kosten sind nach Vermögen abgestuft. Melden Sie sich bei der Beratungsstelle, dort erfahren Sie, welche Unterlagen Sie mitbringen müssen. Tel. 041 666 25 40/41.

Jetzt teilnehmen

Frühlingskräuter Bärlauch & Co

Kräuterrundgang in Lungern.
Dienstag, 9. April 2024, 9.00 – 11.30 Uhr.

Garten Hochbeet

Auswählen, bepflanzen und pflegen, Workshop in Zusammenarbeit mit Kollegi-Gärtnerei in Sarnen.
Donnerstag, 18. April 2024, 8.30 – 11.30 Uhr.

Gartenglück

Basiswissen Gärtnern für Quereinsteiger, Workshop in Zusammenarbeit mit Kollegi-Gärtnerei in Sarnen.
Donnerstag, 25. April 2024, 8.30 – 11.30 Uhr.



Workshop Hochbeet, wählen, bepflanzen und pflegen

Line Dance Beginner

Musik, Bewegung & Geselligkeit.
Donnerstags, 13.30 – 14.30 Uhr.

Tänze aus aller Welt

Montags, 14.00 – 15.30 Uhr.
Neu in Sarnen.

**PRO
SENECTUTE**

Handhabung Fotos iPhone

Fotos bearbeiten, organisieren und synchronisieren mit dem iPhone (keine Android Geräte).

Kurs A) Donnerstag, 18. April 2024, 8.45 – 11.45 Uhr
Kurs B) Donnerstag, 18. April 2024, 13.30 – 16.30 Uhr

Handy-Fragestunde

1:1 Beratung von 40 Minuten mit Jugendlichen der Jobbörse Sarnen.

Mittwoch, 24. April 2024, ab 13.45 Uhr, Zeitfenster bitte vorher reservieren.

E-Reader und E-Medien

Digitale Bücher oder Hörbücher kaufen oder ausleihen mit Kantonsbibliothek OW und Bücher Dillier.

Freitag, 17. Mai 2024, 9.00 – 10.45 Uhr.

Das Kursmagazin kann auch online auf www.owsenectute.ch gelesen werden.

Fragen zu unseren Dienstleistungen

Wir sind telefonisch erreichbar von Montag bis Freitag, 8.00 – 11.30 Uhr.

Pro Senectute OW

Telefon 041 666 25 45
www.owsenectute.ch
info@owsenectute.ch

Zu Verkaufen

3.5-Zimmer-Wohnung, Alpnach
CHF 775'000.–

- 123 m², ruhige Lage, Naherholungsgebiet
- 2 Balkone, Reduit mit WM/TU
- Neue Küchengeräte
- Bad + separate Dusche/WC
- Cheminéeofen, Lift, grosser Keller
- Fernheizung, Einstellhallenplatz

Kontakt per Whatsapp 079 689 94 92

famo



www.langensand-ag.ch

langensand **ag** 6055 alpnach

Schulhausstrasse 9
Tel. 041 670 16 60
Fax 041 670 21 53

sanitär | heizung | lüftung

Dienstleistungen
im Bau-Nebengewerbe: **suissetec**

**IHR PARTNER FÜR
HAUSTECHNIKINSTALLATIONEN**

ROETHLIN

KUNDENMALEREI

Grunzlistrasse 19
6055 Alpnach Dorf

Natel: 079 340 42 54
Fax: 041 671 03 53
E-Mail: maler-roethlin@bluewin.ch

- Tapezierarbeiten
- Innen- und Aussenrenovationen
- Holzfassaden

Wahl Gemeindepräsidium Alpnach
7. April 2024

Wir danken Ihnen für die Wahl von
Bruno Vogel und Marcel Egli in den
Gemeinderat und empfehlen Ihnen

BRUNO VOGEL
Rechtsanwalt und Notar

zur Wahl zum Gemeindepräsidenten.

- **KOMPETENT**
- **FÜHRUNGSERFAHREN**
- **VERANTWORTUNGSVOLL**

www.die-mitte-ow.ch
IBAN: CH32 8080 8006 1391 0644 2

CVP Alpnach
Die Mitte

Theater Alpnach 2024

Auf dem Buechehof geht es spannend und amüsant zu und her!

«Wie man startet, so liegt man im Rennen» heisst es nicht nur beim Pferderennen oder Rundstreckenlauf, sondern auch in der Theaterwelt.

Die letzten beiden Proben verliefen etwas holprig und mit gemischten Gefühlen sahen wir unserem Theaterstart entgegen. Unser Regisseur verstand es aber glänzend das ganze Team so richtig auf den grossen Start ins Theaterabenteuer einzustimmen und es aus den Reserven zu locken. Umso mehr freuten wir uns, dass die Premiere ein voller Erfolg wurde. Schon die Jugend- und Schülervorstellung hat gezeigt, dass die letzten Unsicherheiten aus dem Weg geräumt waren und wir unsere Geschichte von den drei Eisbären richtig locker und frisch erzählen – erleben konnten. Das gesamte Ensemble schöpfte aus dem Vollen und so wurde der Auftakt zu einem Hochgenuss!



Die Magd Vrene macht mit dem Viehhändler kurzen Prozess.

Es läuft also wie geölt rund um den Buechehof. Dies zeigen auch die vielen positiven Rückmeldungen und Glückwünsche, die wir nach der Premiere und bei den weiteren Aufführungen entgegennehmen durften. Da fielen doch tatsächlich Schlagwörter wie; «professionell von A – Z», «herausragendes Rollenspiel», «ein mega Bühnenbild»... Diese Wertschätzung ist der eigentliche Lohn für alle Theaterschaffenden, die für eine solche Produktion viel Zeit und Engagement aufbringen.



Zu viele Köche verderben den Brei... oder doch nicht?

So macht das Theaterspielen viel Spass und gibt uns allen ein sehr gutes Gefühl, die nächsten Aufführungen hochmotiviert und mit viel Freude zu spielen.

Wir hoffen natürlich, dass sich der Theatervirus auch in Alpnach weiter ausbreitet und noch viele Besucherinnen und Besucher unsere Geschichte erleben, geniessen und sich bestens unterhalten wollen.

Liebe Alpnacher und Alpnacherinnen – lasst euch dieses packende Theater nicht entgehen. Reserviert noch heute eure Plätze. Das könnt ihr entweder direkt online via Homepage unter www.theater-alpnach.ch oder bei Anni Zurmühle, Allmendstrasse 7, 041 671 08 32. Montag und Donnerstag, jeweils 19.00 – 20.00 Uhr erledigen.

Wir freuen uns auf euch!

Das hochmotivierte Theater team

Weitere aktuelle Informationen zum Theater findet man auf unserer Homepage unter:
www.theater-alpnach.ch



Allmend Drogerie AG
Robert Barmettlerstr. 1
6055 Alpnach Dorf

Telefon 041 670 22 22
info@allmendeddrogerie.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag	07.45–18.30	durchgehend
Samstag	07.45–16.00	durchgehend



ALPNACH 2024
30. Mai – 2. Juni




Steilstes Erlebnis der Alpnach 2024!



Entdecken Sie auch unsere weiteren Angebote



Zahnradbahn-Raclette

Jetzt Frühbucher-Rabatt sichern!

Geniessen Sie ein gemütliches Raclette im nostalgischen Triebwagen mit Baujahr 1937!
 Angebot für 2-6 Personen. Raclette auf Kerzenöfeli mit Flüeler Bratkäse, Kartoffeln und weiteren Beilagen, dazu ein Glas Weisswein. Ausschliesslich im Voraus buchbar – reservieren Sie Ihr eigenes Abteil!
 Bis 31. März 2024 für CHF 40.00 statt CHF 48.00 pro Person
Jetzt buchen unter www.club1937.ch/alpnach2024





Ä suibri Sach!

Entsorgungs-Center Ob- und Nidwalden
 Im Kieswerk Grosse Schlieren, Zelgwald 1, Alpnach Dorf
 Beratung • Annahmestelle • Muldenservice • Recycling

Unsere Kunden: Industrie- und Gewerbebetriebe, Landwirtschaft, Private
Annahme (gegen Gebühr): Altholz, Altfenster, Sperrgut, Altpneus, Siloballenfolien, Inertstoffe (Backsteine, Keramik, Glas usw.)
Folgende Materialien werden vergütet: Alteisen und Metalle
Gratis: Elektrogeräte (SENS-Swico)



WSA Recycling AG
 Zelgwald 1
 6055 Alpnach Dorf
 Tel. 041 670 36 36
www.wsa-alpnach.ch

Öffnungszeiten:
 MO – FR 07.00 – 11.45 Uhr
 13.00 – 17.00 Uhr
 Dienstag jeweils bis 19.00 Uhr

Blauring/ Jungwacht



Leiteranlass Blauring/Jungwacht

Am Freitag, 19. Januar 2024 trafen sich die Leiterinnen vom Blauring und die Leiter von der Jungwacht Alpnach zu einem Plausch-Eishockey-Turnier in Engelberg. Das Zusammenspiel auf dem Eis klappte fast so gut wie unsere gute Zusammenarbeit während des Jahres. Auf jeden Fall hatten wir viel Spass und genossen, nach dem wir uns auf dem Eis ausgepowert hatten, das gemütliche Beisammensein bei einem feinen Fondue.



Leiterinnen Blauring und Leiter Jungwacht Alpnach in voller Eishockey Montur

Auf unseren Homepages www.jungwacht-alpnach.ch und www.blauringalpnach.ch finden Sie interessante Informationen zu unserer Scharen.

Jannis Baumgartner

Spielbox Alpnach



Das Spielbox-Team wünscht allen eine schöne Osterzeit und tolle Frühlingsferien. Verschenken Sie Spiel Freude mit unserem Gutschein.



Gutschein der Spielbox ideal für das Osternest

GARAGE ALPNACH-DORF MING SERVICE UND VERKAUF

Garage Ming AG
Industriestrasse 9
6055 Alpnach-Dorf

Tel. 041 / 670 15 49
Fax 041 / 670 28 46
Natel 079 / 415 67 58
garage.ming@bluewin.ch
www.garageming.ch

bünter
FENSTER

Fenster für die Zukunft

Eigenproduktion seit 1923



René Wallimann
Verkaufsleiter

www.fensterbunter.ch

6382 Büren

041 619 70 83



 **ALPNACH2024**
30. Mai – 2. Juni

WIR SIND DABEI!

famo 

Drucksachen • Promoartikel Werbetechnik

Kein Problem, übernehmen wir!
Wir sind bereit für Ihre Ideen
und Projekte.
Gemeinsam durchstarten.

Euer Famo-Team



Jetzt Termin
vereinbaren

Jungbürger Obwalden



29. Coiffeur Partner Jassturnier

Das legendäre Coiffeur Jassturnier der Jungbürger Obwalden geht in die nächste Runde. Bei der 29. Ausgabe wird wieder um den tollen Wanderpokal gejasst. Natürlich bekommen die top platzierten Teams wieder ein schönes Preisgeld. Ebenfalls wird das letztplatzierte Team wieder den berühmt berüchtigten Trostwanderpreis erhalten.

19. April 2024 19.00 Uhr Kaffeehütte Alpnach

Die Sieger des 28. Turniers, Hansruedi und Klaus Wallimann möchten den Pokal noch so gerne verteidigen. Alle Jasserinnen und Jasser, die um den legendären Wanderpokal jassen wollen, sollten sich teamweise am 19. April 2024 um 19.00 Uhr in der Kaffeehütte in Alpnach einfinden.

Ebenfalls haben die Jungbürger Obwalden wieder eine reichhaltige Getränke- und Speisekarte mit allem, was das Jasserherz begehrt.

Ich gib's äinisch umä

Über den ganzen Abend werden drei Runden Coiffeur, mit jeweils zugelosten Gegnern, gejasst. Das Team mit den meisten Siegen und dem besten Punktestand kann zum Schluss das Turnier für sich entscheiden.

Alle, die wieder mächtig Lust auf Jassen verspüren, sollen sich nun einen Partner suchen und am Freitagabend in der Kaffeehütte auf ein paar gemütliche Stunden vorbeikommen. Wir freuen uns, wenn es wieder heisst «ich gib's äinisch umä».

30. Ausgabe im Herbst 2024

Wie die Zeit vergeht... am 18. Oktober 2024 kommt es zur 30. Auflage des Coiffeur Partner Jassturniers. Eine beträchtliche Zahl, wenn man bedenkt, dass es pro Jahr zwei Turniere gibt. Aus diesem Anlass möchten wir im Herbst den Jassabend etwas umrahmen und mit Euch auf die vielen spannenden Turniere, welche wir erleben durften, anstossen. Schreibt Euch dieses Datum auf alle Fälle in der Agenda ein.

*Jungbürger Obwalden
Philipp, Dave, Sandro*

Allmendpark Alpnach



Flauschiger Feriengast im Allmendpark

Erleben Sie flauschige Frühlingsfreude. Besuchen Sie unsere entzückenden **Osterküken** vom **28. März bis 2. April 2024** im Eingangsbereich.

Lassen Sie sich von ihrer lebhaften Energie und ihrem charmanten Wesen verzaubern. Ein herzerwärmendes Erlebnis für alle Altersgruppen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Team Allmendpark



Feriengast auf Erkundungstour

Ihre kompetenten Berater für:

- Konstruktiver Ingenieurbau
- Infrastrukturbauten / Verkehrsanlagen
- Schutzbauten
- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Lärmschutz

CES Bauingenieur AG

Waser + Roos
Kägiswilerstrasse 15
6060 Sarnen
www.cesag.ch



Immer aktuell: alpnach.ch

365 Tage geöffnet

—CAFFÈ—
Ciao

Caffè Ciao

Brünigstrasse 16, 6055 Alpnach Dorf
Telefon: 041 671 00 00, info@caffeciao.com
www.caffeciao.com



Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 06.00 – 19.00 Uhr.

Fr. 06.00 – 23.00 Uhr.

Sa. 07.00 – 16.00 Uhr, So. 07.00 – 13.00 Uhr

Take-away

—CAFFÈ—
Ciao

Restaurant
Allmendpark
Alpnach

Restaurant Allmendpark

Allmendweg 4, 6055 Alpnach Dorf
Telefon 041 672 51 71
info@restaurant-allmendpark.ch
www.restaurant-allmendpark.ch



Öffnungszeiten:

Täglich 09.00 – 17.00 Uhr

*Abends bei Veranstaltungen geöffnet nach Absprache

Brunch jeden
2. Sonntag im Monat



RISTORANTE
PIZZERIA
Allegro

Ristorante Pizzeria Allegro

Brünigstrasse 33, 6055 Alpnach
Tel. +41 41 670 14 22
www.allegro-alpnach.ch



Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 08.45 – 14.00 Uhr / 17.00 – 22.00 Uhr

Sa. 17.00 – 22.00 Uhr, So. Ruhetag

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Take-away
10% Rabatt



Cançun
Bodega + Bar
Mexikanisches Restaurant

Restaurant Cançun

Brünigstrasse 3, 6053 Alpnachstad
041 670 11 93, www.cancun-mexikanisch.ch



Öffnungszeiten:

Dienstag – Sonntag ab 17.00 Uhr

Montag Ruhetag

Take-away 10% Rabatt



McOne

Mc One

Bahnhofplatz 1, 6055 Alpnach Dorf
Tel. 041 670 06 06, www.mc-1.ch



Öffnungszeiten:

Di. – Do. 10.30 – 14.00 / 17.00 – 23.00 Uhr

Fr. – Sa. 10.30 – 24.00 Uhr

So./Mo. Ruhetag

